

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzeigen
aber an die Expedition des-
selben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o. 236.

Leipzig, Montag den 11. October.

1869.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Anfang nächsten Monats wird unter Berücksichtigung der bis
Ende October eingegangenen Zahlungen zc. der

Nachtrag zu dem Verzeichniß der Sortimentshandlungen, welche
mit der Mehrzahl unserer Mitglieder in Rechnung stehen zc.
angefertigt.

Leipzig, den 1. October 1869.

Die Commission des Leipziger Verleger-Vereins.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Amelang's Verlag in Leipzig.

9801. **Sturm, J.**, Hausandacht in frommen Liedern unserer Tage f. stille
Morgen- u. Abendstunden. Illustr. Ausg. 8. 1870. In engl. Einb. m.
Goldschn. 2 #

Barthel in Halle.

9802. **Dreves, L.**, Gedichte. 2. Aufl., Auswahl letzter Hand. 16. Geh. * 1 #;
in engl. Einb. m. Goldschn. * 1½ #

9803. **Leo, F. A.**, Gedichte. 16. 1870. Geh. * 1½ #; in engl. Einb. m.
Goldschn. * 1½ #

9804. **Novalis** Gedichte hrsg. v. W. Benschlag. 16. Geh. * ½ #; in engl. Einb.
* ½ #

Engelmann in Leipzig.

9805. **Müller, M.**, Essays. 2. Bd. Beiträge zur vergleich. Mythologie u.
Ethologie. Nach der 2. engl. Ausg. in's Deutsche übertragen. gr. 8.
Geh. 2 #

9806. **Zoepfler, R.**, Aus J. H. Jacobi's Nachlaß. 2 Bde. 8. Geh. 3½ #

Felix in Leipzig.

9807. **Reiche, H. v.**, die Maschinenfabrication. 1. Bd. gr. 8. Geh.
* 2 #

Frieze in Leipzig.

9808. * **Ulrich, W.**, practische Vorbereitung f. das englische Comptoir. 3. Aufl.
8. 1870. Geh. ½ #

Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

9809. **Homburg, L.**, Gedanken üb. das wahre Glück. 8. Geh. * 5/6 #

9810. **Schulze, C.**, die bezauberte Rose. Romantische Erzählg. Diamant-
Ausg. m. Illustr. 32. Cart. * ½ #; in engl. Einb. m. Goldschn.
* 17½ N

Grüning in Hamburg.

9811. **Schmahl, G.**, Nachrichten üb. die Entstehung, Vergrößerung u. Reno-
virung der Orgel der St. Catharinen-Kirche in Hamburg. gr. 8. In
Comm. Geh. * 3 N

Guttentag in Berlin.

9812. **Gneiss**, die bürgerliche Eheschließung. Zwei Berichte üb. die obligator.
Civilehe. gr. 8. Geh. * 4 N

Sechsbunddreißigster Jahrgang.

Selwing'sche Hofbuchh. in Hannover.

9813. **Zeitschrift** f. hannoversches Recht. 1. Bd. [Jahrg. 1869.] 1. u. 2. Hft.
gr. 8. pro copl. * 2 #

Henry in Bonn.

9814. **Baunscheidt, C.**, die Burg Dottendorf bei Bonn von Carl d. Gr.
bis zu C. Baunscheidt nach Quellen u. Urkunden dargestellt. qu.
gr. 4. Geb. * 1 #

Jansen in Berlin.

9815. † **St. Bonifacius-Kalender**, Berliner, f. d. J. 1870. Hrsg. v. E. Müller.
8. Geh. * ½ #; ohne Kalendarium * 8 N

9816. **Schaffgotsch, Gräfin M.**, mystisches Leben d. heil Franz v. Assisi nach
St. Bonaventura. 8. In Comm. Geh. * ¼ #

Kaiser in München.

9817. † **König, G.**, u. **J. Thäter**, Volksbibel. Bilder u. Sprüche aus der
heiligen Schrift. 35—40. (Schluß-) Bfg. qu. 16. In Comm. In Couvert
à * 2 N

9818. **Müller, F.**, die Meisterfinger v. Nürnberg. Ein Versuch zur Einföhrg.
in die gleichnam. Dichtung R. Wagners. 3. u. 4. (Schluß-) Bfg. gr. 8.
Geh. à ½ #

Kummer in Leipzig.

9819. **Stubba, A.**, Aufgaben zum Kopfrechnen. 3. u. 4. Hft. 4. nach der neuen
Maß- u. Gewichts-Einheitg. bearb. Aufl. 8. 1870. à * 1¼ N

Martin in Wien.

9820. **Nordmann, J.**, Wiener Stadtgeschichten. 8. Geh. * 1 #

F. Mauke in Jena.

9821. **Hand-Atlas** sämtlicher medicinisch-pharmaceutischer Gewächse.
4. Aufl. 25. u. 26. Lfg. br. 8. Geh. à * ½ #

Merhoff's Verlag in München.

9822. **Pröbstl, F. X.**, das neue Gewerbegesetz f. das Königr. Bayern. 2. Aufl.
gr. 8. Geh. * 1½ #

Meßler'sche Buchh. Verl.-Cto. in Stuttgart.

9823. **Bürger-Handbuch**. Die wichtigsten Gesetze u. Verordngn., welche bei
den Ruggerrichten verkündigt werden. 11. Aufl. 16. Geh. * 4 N

Oldecop's Erben in Oshag.

9824. **Datumzeiger** f. 1870. 16. 6 N

Oppenheimer in Berlin.

9825. **Burns, R.**, Lieder u. Balladen. Deutsch v. A. Laun. gr. 16. Geh.
* 2/3 #; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1 #

9826. **Mittheilungen**, photographische. Zeitschrift d. Vereins zur För-
derg. der Photographie, hrsg. v. H. Vogel. Nr. 67. [6. Jahrg. 7. Hft.]
gr. 8. pro Nr. 67—72. * 1½ #

9827. **Schützenberger, M. P.**, die Farbstoffe m. besond. Berücksicht. ihrer An-
wendg. in der Färberei u. Druckerei. Autorisirte Uebertragg. bearb. v.
H. Schröder. 10. (Schluß-)Bfg. gr. 8. 1870. Geh. * 2/3 #

Ostander'sche Buchh. in Tübingen.

9828. **Hartmann, J.**, Erhard Schnepff, der Reformator in Schwaben, Nassau,
Hessen u. Thüringen. gr. 8. 1870. Geh. * 18 N

9829. **Krauss, Th.**, üb. die Wirkungen d. Santonins u. Santonin-Natrons.
8. In Comm. Geh. * ¼ #

Peter's Verlag in Braunsberg.

9830. **Rothe, W.**, Friedrich der Große als Musiker, sowie als Freund u. Förderer der musikalischen Kunst. Ein Vortrag. 8. Geh. * 1/3 ₰; Belimp. m. Stahlst. * 12 N \mathcal{A}

D. Reimer in Berlin.

9831. **Kiepert, H.**, Atlas antiquus. 12 Karten zur alten Geschichte. 5. Aufl. Fol. Geh. * 1 1/2 ₰; einzelne Karten * 6 N \mathcal{A}

Schneider's Verlag in Mannheim.

9832. **Albrecht, F.**, meine Stunden der Andacht daheim u. in der Gemeinde, im Kampf u. auf dem Friedhof. gr. 8. Geh. 21 N \mathcal{A}

9833. **Handhabung**, die, der Baupolizei im Großherzogth. Baden auf Grund der Verordnung vom 5. Mai 1869. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/6 ₰

9834. **Hoffmann, P. C. F.**, die Jesuiten. Geschichte u. System d. Jesuitenerdens. 2. Bg. gr. 8. 1870. Geh. 1/6 ₰

Scholze in Leipzig.

9835. **Holz, F. W.**, Holz-Architectur. Auswahl prakt. Beispiele. 1. Sammlg. 1. Lfg. Fol. * 24 N \mathcal{A}

Schwetschke'scher Verlag in Halle.

9836. **Ulrich, W.**, der französische Comptoirist od. deutsch-französisches Correspondenz- u. Waaren-Verikon f. den Handels- u. Gewerbestand. 4. (Schluß-) Bg. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰

Thomas in Leipzig.

9837. **Kau, G.**, Beethoven. Ein Künstlerleben culturhistorisch-biographisch geschildert. 2. Aufl. 7. u. 8. Bg. 8. Geh. à * 1/6 ₰

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

9838. † **Testament, das Neue**. Dr. M. Luther's Uebersetzg. berichtet durch v. Meyer u. Stier. 16. Geh. * 8 N \mathcal{A}

Voss in Leipzig.

9839. **Böhtlingk, O.**, u. **R. Roth**, Sanskrit-Wörterbuch. 41. Lfg. Imp.-4. Geh. * 1 ₰

9840. **Brandt, J. F.**, de Dinotheriorum genere Elephantidorum familiae adjungendo nec non de Elephantidorum generum craniologia comparata. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 12 N \mathcal{A}

9841. — Untersuchungen üb. die Gattung der Klippschliefer [Hyrax Herm.]. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 1 ₰ 18 N \mathcal{A}

9842. **Ganin, M.**, üb. die Embryonalhülle der Hymenopteren- u. Lepidopteren-Embryonen. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 1/3 ₰

9843. **Linsser, C.**, Untersuchungen üb. die periodischen Lebenserscheinungen der Pflanzen. 2. Abth. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 1/6 ₰

9844. **Mémoires de l'académie impériale des sciences de St. Pétersbourg**. VII. Série. Tome XIII. Nr. 8; et Tome XIV. Nr. 1—5. gr. 4. St. Pétersbourg. Geh. * 4 ₰

9845. **Osten-Sacken, F. v.**, u. **F. J. Ruprecht**, Sertum Tianschanicum. Botanische Ergebnisse e. Reise im mittleren Tian-Schan. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 2/3 ₰

9846. **Zawarykin, Th.**, Verlauf der Chylusbahnen im Dünndarme. Imp.-4. St. Petersburg. Geh. * 1/3 ₰

Weber Verl.-Gto. in Berlin.

9847. **Scholle, F.**, üb. den Begriff Tochttersprache. gr. 8. Geh. * 18 N \mathcal{A}

Wiegandt & Hempel in Berlin.

9848. **Bastian, A.**, Alexander v. Humboldt. Festsede. gr. 8. Geh. ** 1/4 ₰

9849. **Ruß**, das Deichwesen an der unteren Elbe. gr. 8. 1870. Geh. * 4 ₰

C. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

9850. **Decken's, C. C. v. der**, Reisen in Ost-Afrika in den J. 1859—1865. 3. Bd. Wissenschaftliche Ergebnisse. 1. Abth. Säugethiere, Vögel, Amphibien etc. Lex.-8. In engl. Einb. * 13 1/2 ₰

Nichtamtlicher Theil.

Noch einmal Wadsak's Gehilfen-Adressbuch 1869.

Das vorliegende mit Recht so angelegentlich empfohlene Büchlein gibt uns Veranlassung, noch einmal auf dasselbe zurückzukommen.

Wie bereits in Nr. 214 d. Bl. dargelegt, enthält das Adressbuch in seiner zweiten Abtheilung in alphabetischer Ordnung ein Namensverzeichnis von 2751 Buchhandlungs-Gehilfen, von denen 1114, also etwa zwei Fünftel, als Mitglieder des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen bezeichnet sind, während die Mehrzahl (1637) diesem Vereine zur Zeit nicht angehört.

Keinem deutschen Buchhandlungs-Gehilfen kann das so segensreiche Wirken des nunmehr seit 33 Jahren bestehenden, mit der größten Liebe und Hingebung verwalteten Vereins fremd sein. Jeder Gehilfe aber, wie überhaupt jeder Buchhändler sollte es sich zur Ehre rechnen, einem so wohlthätigen, der Gesamtheit des Buchhandels in der edelsten Weise zu gut kommenden Vereine persönlich als beitragendes Mitglied anzugehören und durch seine Mitwirkung die humanen Bestrebungen des Vereins zu fördern.

Bekanntlich enthält §. 6. des Statutes des Unterstützungsvereins den Passus:

Im Allgemeinen können auch Nichtmitglieder des Vereins und deren Wittwen, Waisen und Hinterbliebene unterstützt werden; es haben aber Mitglieder und deren Hinterbliebene den Vorzug vor Nichtmitgliedern und deren Hinterbliebenen.

Es wäre an der Zeit, die mehr als humane Fassung dieses Paragraphen einer zweckmäßigen Aenderung zu unterwerfen, denn wo gibt es wohl heutzutage einen gewerblich abgegrenzten Wohlthätigkeitsverein, der nicht als selbstverständlich die Grundbedingung aufstellt, daß nur die seit einer gewissen Zeitdauer beitragenden Mitglieder überhaupt einen Anspruch auf Unterstützung gewinnen? Es ist dies ein Grundsatz, der so tief in dem ganzen Wesen gewerblicher Association begründet ist, daß es fast überflüssig erscheinen könnte, überhaupt

noch eine solche Bestimmung erst befürworten zu müssen. Aber gerade der §. 6. in seiner milden Fassung hat es verschuldet, wenn wir ein solches Mißverhältniß zwischen der Zahl der vorhandenen Gehilfen und der Mitglieder des Vereins vor uns sehen.

Ist es nicht schon das Höchste, was ein derartiger Verein — gegenüber seinen bedeutenden Leistungen — thun kann, wenn er die Höhe des jährlichen Beitrages ganz in das Belieben des beitretenden Mitgliedes stellt?

Versäume also doch Niemand im deutschen Buchhandel, einem so segensreich wirkenden Vereine, der bei seinem von Jahr zu Jahr wachsenden Umfange wahrlich ein glänzendes Zeugniß für die Erfolge genossenschaftlicher Bestrebungen ist, beizutreten. Trachte vielmehr Jeder von uns durch Anregung in seinem Wirkungskreise danach, daß bald die Zeit komme, wo es selbstverständlich für jeden dem deutschen Buchhandel Angehörigen ist, auch unserm Unterstützungsverein anzugehören. Dann erst wird der Vorstand zu seiner Freude im Stande sein, allen Hilfesuchenden eine möglichst wirksame Unterstützung gewähren zu können, während jetzt nur allzuhäufig, selbst in dringenden Fällen kaum eine nennenswerthe Hilfe dargeboten werden kann.

— r.

Miscellen.

Leipzig, 5. Oct. Heute ist der 36. Jahrestag des hiesigen verdienstvollen (am 5. October 1833 gegründeten) „Buchhandlungs-Gehilfenvereins“. Seine Gründer erließen unterm 10. September 1833 ein Circular, in dem sie das Bedürfniß hervorhoben „der nähern persönlichen Bekanntschaft der hiesigen Kollegen und der gegenseitigen Mittheilung über das, was dem Buchhändler in geschäftlicher und literarischer Beziehung nahe liegt“. Unterzeichnet war dies Rundschreiben mit folgenden zum Theil jetzt hochachtbare Firmen nennenden sechzehn Namen: A. Höpstein, D. A. Schulz, C. Avenarius, J. Jackowitz, G. H. Friedlein, Th. Thomas, A. F. Ligner (das einzige überlebende, dem Verein als Gehilfe noch angehörende Mitglied), C. D. Baumann, W. Meyer, D. Geißler, J. J. Weber, C. L. Reiland, L. Gebhardt, W. Einhorn, B.

Tauchnitz und C. H. Strabel (der vor kurzem starb). Die constituirende Generalversammlung fand am 5. October 1833 im Hotel de Prusse, das damals schon eines sehr guten Rufes genoß, statt, und waren die Herren E. Avenarius und D. A. Schulz der erste Vorstand. In neuester Zeit feiert man das Stiftungsfest aus Zweckmäßigkeitsgründen im Januar. Der Verein versammelte sich im Winter wöchentlich einmal regelmäßig zuerst im Hotel de Prusse, wanderte dann nach einander zu Jänichen, Ritzing, Klaffig, Noack's Kaffeehaus, Funkenburg, Großer Ruchengarten, Stadt Gotha, Schah, Europäische Börsehalle, Giesinger, Schützenhaus und Eldorado. Die Mitgliederzahl schwankte zwischen 40—60, im Jubeljahre 1858 hob sie sich auf 126, heuer beträgt sie einige 80. (Leipz. Tagebl.)

Aus den russischen Ostseeprovinzen schreibt man der National-Zeitung: Härter als durch die bisherigen Censurbestimmungen, welche sich immer noch irgendwie umgehen lassen, wird seit einigen Monaten unser literarischer Verkehr durch die neuen Einrichtungen der Postverwaltung getroffen. Die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften, welche die hiesige Post debitirt, ist nur eine beschränkte, und sind besonders da wo Eisenbahnen fehlen, oft durch willkürlichen Zuschlag des Postmeisters noch gesteigert, die Preise derselben sehr hoch. Der Buchhandel kann gleichfalls Bücher und Zeitschriften meistens nur mit 50 Procent Aufschlag liefern und gewöhnlich so spät, daß alles was sich auf die Tagesereignisse bezieht, bei dem Eintreffen längst den Reiz der Neuheit und damit einen großen Theil des Interesses verloren hat. So war es durchaus nicht zu verwundern, daß Gesellschaften, Redactionen und Privatleute, welche mit dem Auslande in regerem geistigen Verkehr zu bleiben wünschten, ihren literarischen Bedarf direct aus Berlin oder Leipzig in Packeten oder noch bequemer unter Kreuzband bezogen. Letzteres hatte noch die große Annehmlichkeit, daß Kreuzbänder durch eine Nachlässigkeit der betreffenden Beamten lange Zeit nicht durch die Hände der Censur gingen. Außerdem stellte sich diese Art des Bezuges bei Zeitschriften und Büchern um ungefähr ein Drittel billiger als durch die Vermittlung der Post oder des Buchhandels. Doch ein dienstfertiger Censurbeamter entdeckte zufällig diese Art seiner Controle zu entgehen und berichtete darüber nach St. Petersburg; ferner fand die Zollverwaltung, daß die allerdings nicht steuerpflichtigen Drucksachen für Angabe des Empfangs, für den Empfang selbst u. s. w. dieselbe Abgabe tragen müßten, wie jeder andere das Zollamt passirende Gegenstand, und so sind seit dem 1. Januar dieses Jahres auf ein ganz franco hierhergesandtes Bücherpaket ungefähr zwei Rubel Stempelgebühren und Spesen nachzuzahlen. So waren diese Wege des directen Bezuges schon nach Möglichkeit erschwert. Da beginnt die russische Postverwaltung in all ihren Zweigen mit neuen Reglements zu experimentiren. Die Brauchbarkeit derselben hier zu prüfen würde zu weit führen; wie schwer aber die praktische Einführung derselben die Betheiligten sogleich im Anfange dieses Jahres traf, ist bekannt. Tausende von Zeitungsnummern, deren Versendung die Post übernommen hatte, kamen gar nicht oder sehr unregelmäßig an. Ihren Höhepunkt erreichte aber die Willkür und Unordnung vor ungefähr zwei Monaten, indem sämtliche Kreuzbandsendungen aus dem Auslande mit dem Bemerkten „retour“ an den Aufgeber zurückgesandt wurden. Wenn dazwischen auch einzelne ankommen, so scheint das mehr eine Unachtsamkeit der Rück-Expedition an der Grenze zu sein, als etwa beabsichtigte Ausnahme. Ein besonderes officiellcs Verbot auswärtiger Kreuzbandsendungen ist nirgends veröffentlicht und dürfte auch wegen der internationalen, auf Gegenseitigkeit beruhenden Postconventionen kaum zulässig sein; bloße Unordnung dürfte aber auch nicht zu Grunde liegen, weil die Reclamationen von hier aus ohne Erfolg geblieben sind und daselbe Verfahren mit seltenen Ausnahmen noch immer aufrecht erhalten

wird. Warum thun aber die auswärtigen Handlungen, von denen doch eine nicht unbeträchtliche Zahl nach Rußland directe Geschäfte machen, keine Schritte, um baldige Aufhebung einer Maßregel zu erlangen, durch welche sie doch nicht unempfindlich zu leiden haben? Wir Inländer hier leiden zwar schwerer, sind aber solchen Willkürlichkeiten gegenüber ganz rechtslos.

Keine Regel ohne Ausnahme. — Dieses Sprichwort bewährt sich einmal wieder in Bezug auf den Aufsatz „Zu dem Capitel der Mißbräuche“ in Nr. 220 d. Bl. Wenn ein Geschäft gerichtlich verkauft wird, sei es nun mit oder ohne Activa, der Kaufpreis demnach der Gesamt-Masse zu gut kommt, so kann der Käufer die alte Firma fortführen und ist weder rechtlich noch moralisch für die Schulden derselben verantwortlich. Besitzt er hinreichende Mittel zum Betrieb des Geschäftes und bietet er dadurch die nothwendige Sicherheit, so ist kein Grund vorhanden, ihm Credit zu verweigern; im Gegentheil liegt es im Interesse des Buchhandels, bei einem solchen Falle die gute und alte Regel nicht anzuwenden, denn wird sie aufrecht erhalten, so dürften bei gerichtlichen Verkäufen von Buchhandlungen nur immer schlechte Resultate erzielt werden, wie in den letzten Jahren nur zu oft vorgekommen.

Anknüpfend an die Rüge in Nr. 230 des Börsenblattes, Empfehlung der Gsellius'schen Buchhandlung in Berlin von Seiten der „Illustrierten Welt“ betreffend, ist weiter davon Notiz zu nehmen, daß es auch in der Briefmappe von „Ueber Land und Meer“ Nr. 44 wörtlich heißt: „Campodunus in A. Wenden Sie sich mit Ihrer Frage nach jenem Buche direct an die Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin. Dieselbe hat das größte stehende Bücherlager in Deutschland und ist im Stande, Ihr Verlangen am schnellsten und wohlfeilsten zu erfüllen.“

Wieder ein neuer Colleague! — In Nr. 214 des Börsenblattes macht ein Hr. F. W. Kruse in Hückeswagen die Mittheilung, daß der erfreuliche Aufschwung seiner seit Neujahr bestehenden Sortimentshandlung ihn veranlaßt, in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu treten. — Einsender dieser Zeilen will den erfreulichen Aufschwung dieses neuen Geschäftes sowie die Befähigung des Besitzers zum Betriebe desselben durchaus nicht in Zweifel ziehen, glaubt den Herren Verlegern indessen die Thatsache nicht vorenthalten zu dürfen, daß der jetzige Herr Buchhändler bis heute das Geschäft eines Anstreichers selbständig betrieben hat und noch betreibt. K.

Zur Erleichterung des Verkehrs mit dem Publicum, wo es häufig vorkommt, daß Romane oder einzelne Erzählungen ohne Angabe des Verfassers verlangt werden, ist von Th. Mierzinski ein „Catalog der in den letzten fünf Jahren (1864 bis 1868) erschienenen Romane, Erzählungen u. nach den Schlagwörtern des Titels geordnet“ (8. 110 S. Hannover 1869, Helwing. 20 Ngr.) erschienen. Das Schriftchen wird sich ohne Zweifel in Sortimentshandlungen und Leihbibliotheken recht nützlich erweisen und denselben vieles mühsame und oft noch vergebliche Nachsuchen ersparen; wir wollen darum nicht unterlassen, es zur besondern Beachtung zu empfehlen.

Personalnachrichten.

Herrn Fr. Bartholomäus in Erfurt ist von der Jury der Altonaer Industrie-Ausstellung für seine ausgestellten Druckerzeugnisse (lithographische Farbendrucke und typographische Druckwerke) die silberne Medaille zuerkannt worden; und von Seiten der Hamburger Ausstellung wurde die Ehrenvolle Anerkennung zutheil den dortigen Firmen: B. S. Berendsohn, C. Gatzmann und Hoffmann & Campe.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreispaltene Pettzeile oder deren Raum mit ½ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

P. P.

[29754.] Der überhand genommene Aufschwung der Fachzeitschrift

„Das Deutsche Wollen-Gewerbe“
Organ für die gesammte Wollenwaaren-
Industrie und bezügliche Geschäfts-
branchen,

herausgegeben vom Curatorium der
Musterwebe- und Fabrikanten-Schule zu
Grünberg i. Schl.

macht für dieselbe einen gesonderten
Verlag erforderlich, und geht dieselbe daher
laut freundschaftlichen Uebereinkommens aus
den Händen des mitunterzeichneten bisher-
gen Verlegers vom 1. October ab in Separat-
Verlag unter der Firma:

Expedition der Zeitschrift „Das Deutsche Wollen-Gewerbe“

Hugo Söderström

über. Die Commission für dieselbe hat Herr
L. A. Kittler in Leipzig auch ferner zu
übernehmen die Güte gehabt.

Grünberg in Schl., 30. September 1869.

Hochachtungsvoll

Fr. Weiss. Redaction und Expedition
der Zeitschrift„Das Deutsche Wollen-Gewerbe“
Hugo Söderström.

(Statt Circular.)

[29755.]

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst
anzuzeigen, daß Herr

L. Staackmann in Leipzig

die Commission für meine seit dem Jahre
1859 unter der Firma:

Theodor Eisenhauer'sche Musikalien-
handlung

bestehendes Geschäft übernommen hat.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen.
Unverlangte Zusendungen von Novitäten ver-
bitte ich mir unbedingt, Verlagskataloge, Wahl-
zettel zc. dagegen werde ich gern empfangen.

Danzig, den 1. October 1869.

Ernst Löper,

Firma: Theodor Eisenhauer'sche Musikalien-
handlung.

Verkaufsanträge.

[29756.] In einer ganz deutschen Stadt der
pr. Provinz Posen ist ein Sortimentgs-
geschäft mit dem gut assortirten festen Lager,
einer frequenten Leihbibliothek von ca. 3000
Bänden, und mit den Beständen eines Schreib-
materialienhandels, Familienverhältnisse hal-
ber, zu dem billigen Preis von 1750 Thlr. zu
verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[29757.] Das von Herrn Theodor Liesching dahier
unter der Firma: „Theologisches Sortiment
und Antiquarium“ begründete Antiquariatsge-
schäft wird hiermit von mir in dem gesammten Lager-
bestand zu sofortiger Uebernahme zum Verkauf
ausgesetzt; es ist dasselbe bekanntlich ein Anti-
quariat nicht gewöhnlicher Art, umfaßt vielmehr
ein reichhaltiges Lager auserlesener und mit
Sorgfalt ausgewählter werthvoller Werke aus
allen Fächern und hat sich als solches einen
vorzüglichen Ruf bei Antiquaren und Bücher-
käufern und eine ausgebreitete Kundschaft, na-
mentlich auch in den Verein. Staaten, erwor-
ben. Der Ankauf würde sich ebenfowohl für
Solche, welche sich neu zu etabliren beabsichtigen,
als gebiegene Grundlage empfehlen, als auch
bestehenden Geschäften einen sehr werthvollen
Zuwachs ihres Lagers und Kundenkreises zu-
führen. Ernstliche und nachweislich zahlungs-
fähige Kaufliebhaber wollen sich ohne Mittels-
personen an mich wenden und wird denselben
nach vorheriger Absprache Gelegenheit geboten,
von dem Lager persönlich Einsicht zu nehmen.

Stuttgart, den 2. October 1869.

Karl Göpel,

gerichtlich bestellter Massenverwalter
im Theodor Liesching'schen
Debitwesen.

[29758.] Ein kleineres, allgemein geach-
tetes Sortimentgeschäft, das seinen
Mann anständig nährt und bedeutender Aus-
dehnung fähig ist, wünscht der Besitzer, vor-
gerückten Alters und anderweitiger Beschäf-
tigung wegen, unter den günstigsten Beding-
ungen zu verkaufen. Alles Nähere ist unter
Chiffre E. durch Herrn E. Wartig in Leipzig
zu erfahren.

Kaufgesuche.

[29759.] Eine neuere deutsche und französ.
Leihbibliothek, noch in gutem Zustand be-
findlich, zum Preise von ca. 300 Thlr. wird
gesucht durch

Fr. Förster in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag von Dr. Langmann & Co.
in Berlin.

[29760.]

Staats- u. Liebes-Intriguen.

Historischer Roman aus der Zeit König
Carl II. von England.

Von

H. J. Schimmel.

Aus dem Holländischen übertragen von
C. Senden.

Fünf Bände. Eleg. geb. 5 # ord., 3 # 15 S#
in Rechn. 3 # baar.

Dies Werk ist unbestritten ein Meisterwerk,
das den besten deutschen Romanen und nament-
lich den Romanen der beliebtesten englischen Au-
toren würdig zur Seite gestellt werden kann.
Da ist auch keine Spur von Breite zu finden,
sondern von Anfang bis zu Ende wird der Leser
in der angenehmsten Spannung erhalten.

[29761.] Soeben erschien und wurde an alle
Handlungen, welche bestellten, als Fortsetzung
gesandt:

Zeichenschule

von

Joseph Kumpa.

II. u. III. Abtheilung, enthaltend die 4—6.
Lieferung mit 24 Wandtafeln, 32 Skizzen
und Text. Preis 5½ #.

(Die im April d. J. erschienene I. Abtheilung ent-
hält die 1—3. Lieferung mit 24 Wandtafeln, 64
Skizzen und Text und kostet ebenfalls 5½ #.)

Das Werk wird vollständig mit 8 Abthei-
lungen oder 12 Lieferungen; die IV. u. V. Abthei-
lung oder 7. u. 8. Lieferung sind unter der Presse.

Ausführliche Recensionen, so in dem Pflanz-
Schulblatt 1869 Nr. 22, der allgem. Schulzeitung
1869 Nr. 32 u. 33 u. a. m. sprechen
für die Gediegenheit der Kumpa'schen Zeichen-
schule; auch hat die Gr. Hess. Oberstudien-
Direction an den Verfasser ein Certificat er-
lassen, worin sie ihm eröffnet, daß der Zeichen-
unterricht auf alle öffentliche Schulen des Groß-
herzogthums ausgedehnt und seine Zeichenschule
als Lehrmittel dabei benutzt werden soll.

Bestellungen à cond. kann ich der geringen
Auflage wegen und bei der Größe der Tafeln
(67½ à 85 Centimeter) nur in sehr beschränk-
tem Maße ausführen; — dagegen steht der Pro-
spectus zum Vertheilen aus der Hand gern
zu Diensten; — ebenso das Verzeichniß meiner
technischen Verlagswerke und Vorlagen für tech-
nisches Zeichnen. Ich bitte zu verlangen.

Darmstadt, 5. Octbr. 1869.

Wilh. Beyerle.



Neueste Original-Ausgaben

von

Th. Körner's sämmtlichen Werken.

[29762.]

Körner's Werke

in einem Bande. Mit dem Bildniß des
Dichters in Kupferstich, einem schönen Holz-
schnitt nach einer Zeichnung von Ed. Ben-
demann und einer Abbildung seiner Grab-
stätte in Farbendruck. 58 Bogen in 8.

Elegant geb. 27 S# netto, baar

24 S#.

☞ Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar mit
Berechnung des Einbandes.

Körner's Werke

in 4 Bänden. Mit denselben artistischen

Beilagen. 87 Bogen. Elegant geb. 1 #

7½ S# netto, baar 1 # 4 S#.

☞ Auf 6 Exemplare 1 Freieremplar mit
Berechnung des Einbandes.

Um die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen
für unsere schön ausgestatteten Ausgaben
von Körner's Werken andauernd zu interessi-
ren, haben wir die Bezugsbedingungen gegen
früher jetzt günstiger gestellt, wovon Sie ge-
fälligst Kenntniß nehmen und uns recht oft mit
Bestellungen darauf erfreuen wollen.

Nicolaische Verlagsbuchhandlg.

(A. Effert & L. Lindner) in Berlin.

[29763.] Von der Nicolaischen Verlagsbuchhandlung (A. Effert & L. Lindtner) in Berlin ver-
lange

gegen 2 \mathcal{R} baar:

Körner's Leyer und Schwert.

Mit einem Vorworte von Adolph Stahr.
Neue illustrierte Pracht-Ausgabe in
gr. 4. Höchste eleg. geb. mit Decken in
Goldpressung.

Für das Publicum wird der Laden-
preis von 5 \mathcal{R} nicht ermäßigt. Sie können
daher den Preis nach Belieben stellen.

[29764.] In meinem Verlage erschien soeben:

Wanda

von
Th. Ramlau.

Ein eleganter Octavband. Geh. Preis 25 \mathcal{S}
ord., 16 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto, 15 \mathcal{S} baar.

NB. Alle bis zum 1. November c. hier
eintreffenden Baarbestellungen expedire
ich mit 50% Rabatt.

„Wanda“ ist eine reizende Erzählung,
die mit dem ganzen Herzblut jugendlicher
Empfindung geschrieben ist und ihres Ein-
drucks auf kein Gemüth verfehlen wird. Die
Charaktere sind mit erstaunlicher Schärfe und
Plastik gezeichnet und von überraschender
Wärme des Colorits; die Bewegungen einer
grossen, stolzen Seele in Lust und Leid mit-
fühlt der Leser in voller Lebendigkeit und
hat bei der Lectüre die Ereignisse mehr durch-
lebt als durchlesen, so naturwahr und er-
greifend sind die Schilderungen.

Ich bitte, dem eleganten Buche Ihre be-
sondere Aufmerksamkeit zuwenden zu wollen
und dasselbe nicht nur Leihbibliotheken,
Lesecabinetten etc. übersenden, sondern es
auch als ein sinniges und passendes Geschenk
für junge Damen vorlegen und empfehlen zu
wollen, denn es ist ein ebenbürtiges Seiten-
stück zu Dichtungen wie „Die Irrlichter“,
Storm's „Immensee“, Marlitt's „Goldelse“ etc.
und ich hoffe, es wird sich bald, wie diese,
die volle Gunst der jungen Damenwelt er-
werben.

An neuen Auflagen erschienen zugleich
Die dritte vermehrte Auflage von:

**Siegmund Salomon's
Comtoirhandbuch.**

Eine praktische Unterweisung in der ein-
fachen und doppelt-italienischen Buch-
führung für das Waaren- und Bankge-
schäft, unter Hinweis auf die Bestimmun-
gen des Allgemeinen Deutschen Handels-
gesetzbuches, in der Wechsel- und Con-
curs-Ordnung, in der Wechsel-Cours-
Berechnung, aller Börsenplätze und in
der kaufmännischen Correspondenz. Für
die Bedürfnisse des Comtoirs und zum
Gebrauch in Handelslehranstalten. Geh.

Preis 1 \mathcal{R} ord., 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto und
20 \mathcal{S} baar.

Die achte Auflage von dem
**Allgemeinen
Deutschen Sprachlehrer
und
Briefsteller.**

Ein Rathgeber bei allen Fragen der
Rechtschreibung, Grammatik und Styli-
stik, nebst Mustersammlung aller Arten
von Briefen, Eingaben, Berichten und
sonstigen im bürgerlichen und Geschäfts-
Verkehr vorkommenden Schriftstücken.
Mit einem kurzgefassten Fremdwörter-
buch. Zur Selbstbelehrung für Jedermann
herausgegeben von H. Böhm, Schul-
vorsteher in Berlin.

Geh. Preis 20 \mathcal{S} ord., 13 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto,
baar 13/12.

Die fünfte verbesserte Auflage von dem
Neuen Adam Riese.

Allgemeiner Deutscher Rechenlehrer.
Eine Unterweisung zum Selbstunterricht
für Jedermann, insbesondere für Hand-
werker und Gewerbetreibende. Bearbeitet
von A. Böhm, ordentl. Lehrer a. d. Königl.
Lehrerinnen-Seminar und a. d. Augusta-
Schule in Berlin.

Neue Bearbeitung nach der Mass- und
Gewichts-Ordnung für den Norddeut-
schen Bund.

Geh. Preis 20 \mathcal{S} ord., 13 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto,
baar 13/12.

Die siebente Auflage von dem
**Praktischen Lehrbuch zum Selbst-
unterricht im**

Buchführen

und in der

Einrichtung der Bücher.

Für Handwerker und Gewerbetreibende
bearbeitet von Siegm. Salomon, Kauf-
mann und Dirigent einer Handelslehranstalt
in Berlin.

Geh. Preis 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} ord., 5 \mathcal{S} netto,
baar 13/12.

Bedarf bitte ich, wo dies in Folge mei-
nes Circulars noch nicht geschehen sein
sollte, gef. zu verlangen, da ich *unverlangt
nichts* versende.

Ergebenst

Berlin, 2. October 1869.

Oswald Seehagen.

[29765.] **A. Ph. Largiadèr,**
Seminar-director,

Volkschulkunde

ist nunmehr vollständig in 5 Lieferungen er-
schienen.

Ich bitte, wo nöthig und noch nicht ge-
schehen, die Fortsetzung zu dem nur auf Ver-
langen pro nov. versandten ersten Hefte verlan-
gen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Zürich, 1. October 1869.

F. Schultzeß.

Neubearbeitung
der
**Aufgaben zum Bifferrechnen für
Elementarschulen**

von
Rühn und Kuznit,
Hauptlehrern in Breslau.

[29766.]

In meinem Verlage erschienen soeben in
neuer, auf Grund der Norddeutschen
metrischen Maß- und Gewichts-Ordnung
durchaus umgearbeiteten Auflagen:

**Aufgaben zum Bifferrechnen
für
Elementarschulen**

von
Franz Rühn und Thomas Kuznit,
Hauptlehrern in Breslau.

In sechs einzelnen Heften.

Inhalt:

- I. 1) Das Rechnen im Zahlenraum von 1—
100. 2) Die vier Species im unbegrenzten
Zahlenraum.
- II. 1) Reduciren. 2) Reduciren. 3) Die vier
Species mit mehrfach benannten Zahlen.
4) Zeitrechnung.
- III. 1) Brüche. 2) Regel-de-tri ohne und mit
Brüchen.
- IV. 1) Zusammengesetzte Regel-de-tri. 2) Ketten-
rechnung. 3) Kapital- und Zinsrechnung.
- V. 1) Rabattrechnung. 2) Gewinn- und Ver-
lustrechnung. 3) Decimalbruchrechnung.
- VI. 1) Gesellschaftsrechnung. 2) Vermischungs-
rechnung. 3) Längen-, Flächen- und Körper-
berechnungen.

Preis jedes Aufgabenbustes, steif broschirt,
1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} ord., 1 \mathcal{S} netto.

Die Auflösungen hierzu in 6 einzelnen Heften
à 2 \mathcal{S} ord., 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto.

Partiepreis:

100 Exemplare der Aufgaben, in beliebiger
Wahl aus allen 6 Heften mit 40% gegen
baar!

Ich bitte, dieses Rechenwerk allen Lehrern
zur Ansicht vorzulegen und stelle zu diesem Be-
hufe jede beliebige Anzahl von Exemplaren zur
Verfügung.

— Unverlangt versende ich nichts. —

Breslau, 4. October 1869.

Wilh. Gottl. Korn.

Dr. Friedr. Eich's Gedenkblätter

[29767.] zur Erinnerung
an die Enthüllungsfeyer des

Lutherdenkmals in Worms

am 24., 25. und 26. Juni 1868

wurden im September d. J. vom K. Preuß.
Cultusministerium zur Anschaffung für sammtl.
evang. Schul- und Kirchenbibliotheken empfohlen

Die Nachfrage in allen Sortimentshandlun-
gen wird eine große sein, und bitte ich rasch zu
verlangen.

Preis 25 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$ u. 13/12 gegen baar.

Worms, October 1869.

H. Kräuter'sche Buchhdlg.
Julius Stern.

Monatlicher Bericht

über die im Verlage von

F. A. Brockhaus in Leipzig

erschienenen Neuigkeiten und Fortsetzungen.
[29768.]

Nr. IX. September 1869.

(Nr. 1 bis 8, die Versendungen der Monate Januar bis August enthaltend, befinden sich in Nr. 33, 52, 80, 106, 131, 155, 181 und 209 des Börsenblattes.)

96. **Widell, G.**, Grundriß der hebräischen Grammatik. Erste Abtheilung: Sprach- und Schriftgeschichte; Lautlehre. Nebst einer Schrifttafel. 8. Geh. 7½ Ngr.

☞ Dieser nach der historisch-comparativen Methode verfaßte Grundriß zum Unterricht in der hebräischen Sprache wird leicht Eingang in Schulen finden.

97. **Bilder-Atlas**. Iconographische Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Ein Ergänzungswerk zu jedem Conversations-Lexikon etc. Zweite vollständig umgearbeitete Auflage. Nach dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft bearbeitet. 500 Tafeln in Stahlstich, Holzschnitt und Lithographie. Nebst erläuterndem Texte. In 100 Lieferungen zu 7½ Ngr. Siebzehnte und achtzehnte Lieferung.

98. **Briefe von Alexander von Humboldt an Christian Carl Josias Freiherr von Bunsen**. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

☞ Zum hundertsten Geburtstage Alexander von Humboldt's bilden diese aus Bunsen's Nachlaß veröffentlichten Briefe eine gewiß willkommene Festgabe. Sie sind mit urkundlicher Treue abgedruckt als interessante Zeugnisse des unmittelbaren lebendigen Verkehrs zwischen zwei so hervorragenden Männern.

99. **Briefe des Königl. Preuß. Staatsministers, General-Postmeisters und ehemaligen Bundestags-Gesandten Karl Ferdinand Friedrich von Nagler an einen Staatsbeamten**. Als ein Beitrag zur Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts herausgegeben von Ernst Kelchner und Prof. Dr. Karl Mendelssohn-Bartholdy. Zwei Theile. 8. Geh. 4 $\frac{1}{2}$.

☞ Ein wichtiger Beitrag zur Kenntniß der Restaurationszeit, sowie der tiefen und geheimen Motive der damals leitenden Persönlichkeiten. Für Diplomaten, höhere Verwaltungs- und Postbeamte von größtem Interesse.

100. **Conversations-Lexikon**. Neue unveränderte Ausgabe der elften umgeänderten, verbesserten und vermehrten Auflage. In 150 Hefen zu 5 Ngr. Hundertsiebenunddreißigstes bis hundertvierzigstes Heft.

101. **König Jérôme und seine Familie im Exil**. Briefe und Aufzeichnungen. Herausgegeben von Ernestine von L. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

☞ Ein vielfach sehr interessantes Buch, das sowohl für Leihbibliotheken und Lesestücke

geeignet ist, als auch in Hofkreisen und besonders unter der oesterreichischen, württembergischen, bairischen Aristokratie viele Käufer finden wird.

102. **Roskoff, G.**, Geschichte des Teufels. Zwei Bände. 8. Geh. 5 $\frac{1}{2}$.

☞ Culturgeschichtliche Darstellung des Glaubens an böse Wesen, von seinem Ursprünge an bis zum allmählichen Erlöschen in der Gegenwart. Der Verfasser ist Professor an der evangel. theolog. Facultät in Wien.

103. **Widell's Handbuch für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber**. Vierte Auflage. Bearbeitet und herausgegeben von J. J. v. Tschudi. Mit 20 Thierbildern und zahlreichen andern Abbildungen in Holzschnitt. Neue Ausgabe. In 12 Lieferungen zu je 20 Ngr. Erste Lieferung.

Im Verlage von

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium

ist erschienen:

31. **Biblioteka pisarzy polskich**. Tom LIX. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$. Gebunden 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

Inhalt: Pisma Adama Mickiewicza. Tom VI. ☞ Dieser 6. Band vervollständigt meine autorisirte Ausgabe der Werke von Mickiewicz (8—12. Band der „Biblioteka pisarzy polskich“), indem derselbe den gesammten literarischen Nachlass des Dichters enthält und zugleich Varianten bietet zu frühern Dichtungen, wie sich solche nach der von des Dichters Erben selbst besorgten Ausgabe ergeben.

32. **Coleccion de autores españoles**. Tomo XXVII. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$. Gebunden 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

Inhalt: Tres flores del teatro antiguo español. „Las mocedades del cid.“ — „El conde de sex.“ — „El desden con el desden.“ Publicadas con apuntes biográficos y criticos por Carolina Michaelis.

☞ Dieser neue Band meiner Sammlung spanischer Autoren wird den Freunden der spanischen Literatur willkommen sein. Derselbe bietet auch zugleich ein besonderes literar-historisches Interesse durch die biographischen und kritischen Beigaben aus der Feder von Fräulein Carolina Michaelis; ich bitte daher diesen Band namentlich auch Bibliotheken vorzulegen.

33. **Gáta Ustavaiti latine vertit et explicavit textum archetypi adhibitis Brockhausii, Westergaardii et Spiegelii editionibus recensuit Dr. C. Kossowicz**. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$.

34. **Bolger, Dr. G. S. Otto**, Die Schwemmsielfrage angeht des Kiernur'schen Abfuhrverfahrens mit Saugstelen. 8. Geh. 2 Ngr.

Im Laufe der Monate Juli bis September wurden von mir folgende Prospective, Verlagsberichte und Kataloge ausgegeben, die auf Verlangen zu Diensten stehen.

1. Prospective über folgende Werke: **Alexander von Humboldt**, Eine wissenschaftliche Biographie. Im Verein mit etc. herausgegeben von Carl Bruhns.

Widell's Handbuch für Jäger bearbeitet von J. J. v. Tschudi. Vierte Auflage. Neue unveränderte Ausgabe in 12 Lieferungen.

2. Verlagsberichte.

Verlagsbericht von F. A. Brockhaus in Leipzig. 1869. Nr. 2.

3. Verlagskataloge.

Antiquarischer Katalog von F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig. Classische Philologie. I. Auctores graeci, Auctores latini.

Antiquarischer Anzeiger von F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

Nr. XXXV. Pädagogik. Deutsche Sprache. Jugendschriften.

Nr. XXXVI. Militaria. Pferdekunde.

Illustrirte Familienbibliothek.

[29769.]

Heft 4.

wurde soeben expedirt und ersuche die Handlungen, welche die Fortsetzung noch nicht bestellten, dies gef. umgehend zu veranlassen.

Bei der jetzt beginnenden regeren Geschäftszeit bitte mein Unternehmen gütigst durch warme Empfehlung zu unterstützen und bin ich gern bereit, Handlungen, welche sich besonders dafür verwenden wollen, sehr günstige Bedingungen zu gewähren.

Heft 1. u. 2. stehen à cond. zu Diensten.

Leipzig, 6. October 1869.

Paul Kormann.

Fortsetzung und Neuigkeit.

[29770.]

Demnächst kommt zur Versendung:

Rheinische Blätter

für

Erziehung und Unterricht

begründet von Ad. Diesterweg, fortgeführt von Dr. Richard Lange.

Jahrgang 1870. — Neueste Folge 25. und 26. Band.

2 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr oder 4 fl. 48 kr. südd. Währ. mit 25%.

Das fortwährend steigende Interesse, welches diese Zeitschrift erregt, dürfte Veranlassung zu erneuter Verwendung geben, die um so erfolgreicher sein wird, als in dem 1. Heft, wie überhaupt in diesem Jahrgange eine Reihe Aufsätze aus dem

literar. Nachlasse von Ad. Diesterweg zur Veröffentlichung gelangen.

Das 1. Heft steht zu wirklicher Verwendung gern à cond. zur Verfügung.

☞ Inserate für das 1. Heft werden schnelligst erbeten. Auflage 1500 Expl.; à durchlaufende Zeile 2½ Sgr.

Wir bitten gef. nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Frankfurt a/M., 3. October 1869.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung.
Moritz Diesterweg.

[29771.]

London, October 1869.

Englische Novitäten.

In unserm Verlage sind soeben erschienen oder werden demnächst ausgegeben:

I.

The Autobiography of a small Boy. By the author of 'School days at Saxonhurst' etc. Small post 8. Cloth extra, with frontispiece by S. P. Hall. 2 N^{gr} .

II.

Sketches and Anecdotes of Her Majesty the Queen and the royal family. By Dr. Hodgins. New edition, revised throughout by John Timbs. Small post 8. Cloth extra 2 N^{gr} .

III.

Favourite english Poems. An entirely new and improved edition, complete in one volume of over 600 p. and 300 woodcuts. 8 N^{gr} 12 N^{gr} .

IV.

Christ in Song. Hymns of Immanuel, selected from all ages, with notes. By Philip Schaff, D.D. Crown 8. toned paper, beautifully printed at the Chiswick press. (In Vorbereitung.)

V.

New artistic book of travel.
Normandy picturesque. By Henry Blackburn. Small demy 8. Cloth extra, with numerous illustrations. 6 N^{gr} .

VI.

The Bottom of the Sea. By Sondrel. Translated by Elihu Rich. Small post 8. Cloth extra, with numerous woodcut illustrations. 2 N^{gr} 12 N^{gr} .

VII.

Chesterfield's (Lord), Letters, Sentences, and Maxims. With introduction by the editor, and essay on Chesterfield by M. De St. Beuve, of the french Academy. Forming the new volume of the Bayard Series. 1 N^{gr} .

VIII.

Sebastian Cabot, of Bristol, remarkable Life and Discoveries of, the founder of Great Britain's maritime power, discoverer of America and its first coloniser. By J. F. Nicholls, city librarian, Bristol. Square crown 8. printed at the Chiswick press, with marginal notes etc. 3 N^{gr} .

IX.

Wonders of italian Art. By Louis Viardot. Illustrated with ten autotype reproductions of celebrated engravings, and thirty woodcuts. Handsomely bound, square demy 8. Cloth extra, gilt edges. 5 N^{gr} .

X.

A Dream Book. By E. V. B. Twelve drawings in pen and pencil, or sepia, by E. V. B., illustrator of 'Story without an end' etc., reproduced in perfect fac-simile by the autotype process, with letter-press descriptions. Medium quarto, handsomely bound, gilt edges. 12 N^{gr} 18 N^{gr} .

XI.

Infant Life: its Nurture and Care. By Mrs. Bourne. With introduction by Erasmus Wilson, M. D. 12 N^{gr} .

XII.

Jacob and Joseph, and the lesson of their lives for the young. By Elihu Burritt, author of 'Old Burchell's pockets etc. etc. Numerous illustrations. 2 N^{gr} .

XIII.

Heber's Hymns. New edition, with all the illustrations; uniform with the illustrated edition of Watts' Hymns. Square. Cloth extra 3 N^{gr} .

XIV.

The Last of the Tasmanians: a history of the black war in Van Dieman's Land. By James Bonwick, Fellow of the Ethnological Society etc. etc. With numerous illustrations. 6 N^{gr} 12 N^{gr} .

XV.

Marvels of Glass-Making: its description and history from the earliest times to the present. By A. Sauzay. With 67 illustrations on wood, and ten autotype copies of the best examples of roman, venetian and german glass in the South Kensington Museum. Square demy 8. Handsomely bound, cloth extra, gilt edges. 5 N^{gr} .

XVI.

Art in England. Essays by Dutton Cook. Small post 8. Cloth. (In Vorbereitung.)

XVII.

A Search for Winter Sunbeams in the Riviera, Corsica, Algiers and Spain. By the Hon. Samuel S. Cox. With numerous graphic woodcuts, chromolithographs and steel engraving. (In Vorbereitung.)

XVIII.

Rev. J. C. Atkinson Lost; or, What came of a slip from honour bright. Small post 8. With illustrations. Cloth extra 2 N^{gr} .

XIX.

The Abbey and Palace of Westminster, with 40 national photographs. By John Harrington. Royal 4. Morocco extra 42 N^{gr} .

XX.

From London Bridge to Lombardy by a macadamised route. By W. R. Richardson. With 50 original illustrations by Sidney P. Hall. 8. Cloth 4 N^{gr} 24 N^{gr} .

XXI.

Seven eventful Years in Paraguay: a narrative of personal experience amongst the Paraguayans. By G. F. Masterman, late assistant-surgeon of the Paraguayan military service. 8. With map. 4 N^{gr} 24 N^{gr} .

XXII.

Lost amid the Fogs: Sketches of life in Newfoundland. By Lieut.-Col. M'Creagh. 8. 4 N^{gr} 6 N^{gr} .

Feste Bestellungen führen wir mit 25% Rabatt aus; gegen baar bewilligen wir 33 1/3%. Frei-Exemplare: 13/12 oder 7/6 1/2.

A cond-Bestellungen werden nicht berücksichtigt.

Sampson Low, Son & Marston.
188 Fleet-Str.

(Commiss. in Leipzig: B. Hermann.)

[29772.] Zu erneuter Verwendung steht zu Diensten, da wir wieder in Besitz von Exempl. gelangt sind:

Israel und die Kirche.

Geschichtlicher Ueberblick
der

Bekehrungen der Juden zum Christenthum
in allen Jahrhunderten.

Von

R. Kalfar, Dr. theol.

Uebers. v. M. Michelsen.
195 Seiten. Geh. Preis 24 N^{gr} .

Des

Christen Glauben und Leben
in
28 nachgelassenen Predigten.

Von

Dr. Claus Harms,
weiland Pastor in Kiel.

404 Seiten. Geh. Preis 1 N^{gr} .

Chronologisch-geographische Einleitung

in das

Leben Jesu Christi.

Von

Ch. Ed. Caspari.

gr. 8. 263 S. Nebst vier Karten und Plänen.

Preis 1 N^{gr} 24 N^{gr} .

Hamburg.

Die Agentur des Rauchen Hauses.

- [29773.] **Schulbücher** *re.*
zur ferneren gef. Verwendung empfohlen:
Albrecht, A., der neue Deutsch-Französisch.
2. Aufl. Geb. 10 Ngr.
— italienisch-deutscher Sprachschatz. Geb.
7½ Ngr.
— les jeunes enfants. Entretiens instructifs et contes moraux et amusants. Geb.
7½ Ngr.
Corneille, le Cid (Textausgabe für Schulen). 5 Ngr.
— Horace (Textausgabe für Schulen). 5 Ngr.
Eberhard, Abécédaire français. 3. Edit. Geb. 5 Ngr.
Frißsche, Dr. A. W., tabellarische Uebersicht der allgem. Geschichte. 4. Aufl. 1869. 3½ Ngr.
— deutsch-latein Uebersetzungsbuch. 1. Theil. Erstes Regel- u. Übungsbuch. 2. Ausg. 1869. 7½ Ngr.
— dasselbe. 2. Theil: Geschichte Rom's zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. 2. Aufl. 15 Ngr.
— prosodische Regeln und Anweisung zum Versbau, zunächst für die latein. Sprache. 2. mit einem Anhang vermehrte Ausgabe. 1869. 5 Ngr.
Grosse u. Langer, naturhistor. Lesebuch für Schule und Haus. Wohlfl. Ausgabe. 5 Ngr.
Kind, Dr. Theod., neugriech. Anthologie (Original u. Uebersetzung). Geb. 22½ Ngr.
— neugriech. Volkslieder (Original u. Uebersetzung). 7½ Ngr.
König, Dr. F. A., Blütenammlung aus deutschen Gedichten. Für Kinder bis zu 10 Jahr. Geb. 6 Ngr.
Kriebitzsch, K. Th., Simon Johanna hast du mich lieb? 33 Schulreden über Bibel- und Liedertexte. Wohlfeile Ausgabe. 15 Ngr.
Lamprecht, A., Palästina oder Leitfaden zur biblischen Geographie. Mit Karte und Plan von Jerusalem. In Carton 3 Ngr.
Molière, le bourgeois gentilhomme (Textausgabe für Schulen). 5 Ngr.
— l'Avare (Textausgabe für Schulen). 5 Ngr.
Phaedri fabularum Aesopiarum libri V. Mit Anmerk. von Ramshorn. Wohlfl. Ausgabe. 20 Ngr.
Racine, Phèdre (Textausgabe für Schulen). 5 Ngr.
Schellenberg, Ferd., die kirchlichen Bekenntnißschriften und Unterscheidungslehren. Tabellarisch gefaßt. In Carton 2½ Ngr.
Die Augsburgische Confession. Deutsch herausgegeben von der Lutherstiftung in Leipzig. Mit Dr. Luther's Haustafel. In gr. 8. Brosch. 1½ Ngr.; geb. 2 Ngr.

— dieselbe in 12. 5. Auflage. 1869. Brosch. 1½ Ngr.; geb. 2 Ngr.

Dr. Luther's kleiner Katechismus, mit ausgezeichnet großer Schrift gedruckt. Nebst der Haustafel. Brosch. 1½ Ngr.; geb. 2 Ngr.

Dr. Luther's großer Katechismus. Brosch. 5 Ngr.

Dr. Luther's großer und kleiner Katechismus, nebst der Augsburg. Confession und der Haustafel. In einem Band elegant geb. 10 Ngr.

— Von sämtlichen Artikeln stehen soweit möglich noch Exempl. à cond. zu Diensten. Leipzig, im October 1869.

Hermann Frißsche's Verlag.

[29774.] Soeben versandte ich an alle Handlungen, welche Rechnung 1868 ordnungsmäßig ausgeglichen haben:

Prof. Dr. Reuß,

Pflanzenblätter in Naturdruck
mit der
botanischen Kunstsprache für die Blattform.

Zweite Auflage.

Erste Lieferung,

enthaltend 6 Blätter in Folio.

Preis 1 # oder 1 fl. 45 kr. mit 25 % Rabatt.

Das ganze Werk, welches fertig vorliegt, enthält 42 Foliotafeln mit prachtvoll in grünem Ton ausgeführten Pflanzenblättern — Naturselfst- und ein Text in Octav.

Ich bitte dieses botanische Prachtwerk nicht nur Botanikern von Fach, sondern auch Lyceums-, Gymnasial-, Bürger- und Gewerbeschul-Bibliotheken zur Ansicht vorzulegen, da es sich nicht nur zum praktischen Unterricht in der Botanik, sondern auch zu Zeichenvorlagen eignet. Fig. 2—7. kann ich nur fest liefern.

In einigen Wochen erscheint:

Prof. Dr. J. Dub,

Kurze Darstellung der Lehre Darwin's über die Entstehung der Arten der Organismen.

Mit erläuternden Bemerkungen.

Mit 34 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis 2 # oder 3 fl. 30 kr. mit 25 % Rabatt; baar 7/6, in Rechnung 13/12.

Das Werk ist vermöge seiner gemeinschaftlichen Sprache bestimmt, die Darwin'sche Lehre in weitem Kreise bekannt zu machen, welchen die „Entstehung der Arten“ ohne vorherige Studien schwer verständlich ist.

Bei der voraussichtlich starken Nachfrage kann ich mehr Exemplare à cond. nur solchen Handlungen beilegen, welche gleichzeitig fest bestellen.

Achtungsvoll ergebenst

Stuttgart, 6. October 1869.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbldg.
(Eduard Koch.)

Bedeutende Preisermäßigung!

[29775.]

In Wahrheit nützlich und einträgliches
Dffert für Colportage-Handlungen!

Die 19 Glasgemälde der Mariahilfskirche in München.

Großmüthiges Geschenk Ludwig I., König von Bayern.

Componirt
von

Fischer, Schraudolph, Ködel und Ruben.
Architektur von Nimmler.

Lithographien in Stein gravirt. Hoch Folio. sind nun vollständig in neuen Abdrücken erschienen und liefern solche von jetzt ab:

Schwarze Ausgabe complet 15 # = 26 fl.

do. in 10 Lieferungen (zu 2 Blatt) à 1 # 15 Ngr. = 2 fl. 36 kr.

Nach den Originalen colorirte Ausgabe complet 40 # = 70 fl.

— Mit 40 % Rabatt gegen baar. —

Die 1. Lieferung der schwarzen Ausgabe effectuiren wir jeder thätigen und soliden Handlung auf Verlangen gerne à cond.; Fortsetzung und die kompletten Ausgaben nur baar!

Jede thätige Handlung, welche die Verbreitung dieses klassischen und einzigen Kunstwerkes in seiner Art sich angelegen sein läßt, wird umsomehr einen lohnenden Absatz erzielen, als außer den Kunst- und Polytechnischen Schulen, Kunstfreunden, auch jeder Geschäftsmann, welcher Decorationen und Verzierungen in seinem Fache zur Anwendung bringt, einen wahren Schatz der herrlichsten Ornamente im reinsten gothischen Style findet.

Wollen Sie Ihren Bedarf gef. verlangen.
Hochachtungsvoll

F. Gypen's Kunstverlag in München.

[29776.]

Brüssel, 29. Septbr. 1869.

Soeben bei mir erschien und bitte fest zu verlangen:

Du Mode de Concession des Mines
le plus conforme à l'intérêt public par

Ch. Le Hardy de Beaulieu,

Professeur d'économie politique à l'Ecole des mines du Hainaut.

8. 6 Ngr mit 25 %.

Brüssel, 29. Septbr. 1869.

C. Muquardt's Verlags-Exped.

[29777.] Bei **C. G. Reinhold & Söhne** in Dresden erschien soeben und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Verordnung

die

Ausführung der Gewerbe-Ordnung
für

den Norddeutschen Bund

betreffend.

Vom 16. September 1869.

2 Bogen. 8. 2 Ngr ord., 1½ Ngr netto.

[29778.] Heute versandten wir pro novitate:

Übungsbuch
zur
Griechischen Formenlehre
mit
etymologisch geordneten Vocabularien
zu
den griechischen und deutschen
Übungsstücken.

Nach Curtius' griechischer Schulgrammatik.

Von

Dr. Dagobert Böckel.

gr. 8. Geh. 15 S \mathcal{H} ord. — 11¼ S \mathcal{H} netto.

Wir haben das Buch nach der Schweiz in mehrfacher, nach Deutschland und Deutsch-Oesterreich in einfacher Anzahl, nach dem Ausland jedoch nicht gesandt, und bitten wir befreundete Handlungen auf Grund dieser Notiz schleunigst nachverlangen zu wollen. Da Curtius' griechische Grammatik über Deutschland hinaus Verbreitung gefunden hat, so wird dem Böckel'schen Übungsbuche, dessen Verfasser auch außerhalb der Schweiz den Ruf eines tüchtigen Philologen genießt, bei thätiger Verwendung allenthalben die Einführung sicher sein.

Berlin, 9. October 1869.

Weidmannsche Buchhandlung.

Schulbücher.

[29779.]

Bei Verschreibungen folgender Schulbücher bitte Titel und Bezugsbedingungen beachten zu wollen:

Andrae, J. C., Grundriß d. Weltgeschichte für höhere Bürgerschulen und mittlere Gymnasialclassen. Mit 11 col. Geschichtskarten. 6. Aufl. 1869. Brosch. 27 S \mathcal{H} .
Baarbezug: 12 Gr. brosch. 7 \mathcal{H} ; 12 Gr. gebunden 8 \mathcal{H} .

Andrae, J. C., Erzählungen aus der Weltgeschichte f. untere Classen. 1868. Brosch. 20 S \mathcal{H} .

Baarbezug: 12 Gr. 5 \mathcal{H} .

In 14 Tagen erscheint:

Andrae, J. C., Erzählungen aus der deutschen Geschichte. Für die Volksschule. Cart. circa 8 S \mathcal{H} .

R. Voigtländer in Kreuznach.

Kunstartikel.

[29780.]

Soeben erschien in meinem Verlage und bitte ich für Ihr Lager zu verlangen:

Dresden.

Totalansicht vom Waldschlößchen aus gesehen. Bildgröße 20 Zoll lang und 7 Zoll hoch.

Nach d. Natur gez. u. lithogr.

von

Rob. Geißler

(langjähr. Mitarbeiter d. Illust. Zeitg., Gartenlaube etc.).

Preis 1 \mathcal{H} ord. — 18 N \mathcal{H} baar.

A cond. bedaure nicht liefern zu können.

Ergebenst

Dresden, den 7. Octbr. 1869.

Conrad Weiske.

Sechshunddreißigster Jahrgang.

[29781.] **Bluntschli und Köning,**
Kleines Staatswörterbuch
in 3 Bänden, oder 6 Halbbänden, oder
30 Lieferungen.

Soeben ist fertig und versandt worden der I. Halbband. Inhalt: Abgaben bis Centralisation und Decentralisation. gr. 8. 400 Seiten. Brosch. 1 \mathcal{H} 10 N \mathcal{H} ; 2 fl. 20 fr.; 5 Fr. mit ¼ Rabatt und Freierpl. 11/10. Zürich, Anfangs October 1869.

F. Schulthess.

Nur auf Verlangen!

[29782.]

Soeben ist erschienen:

Kritik des Entwurfes
eines
Strafgesetzbuchs
für den
Norddeutschen Bund.

Von

Dr. Albert Friedrich Berner,

ordentl. Professor der Rechte an der Universität zu Berlin.

gr. 8. Brosch. 12 N \mathcal{H} .

Leipzig, den 8. October 1869.

Bernhard Tauchnitz.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[29783.] Leipzig, den 8. October 1869.

P. P.

In etwa 14 Tagen wird zur Versendung kommen:

Encyclopädie
der
Rechtswissenschaft.
Systematisch u. alphabetisch bearbeitet.

Herausgegeben

unter Mitwirkung vieler namhafter

Rechtsgelehrten

von

Dr. Franz von Holtzendorff,

Prof. der Rechte in Berlin.

Preis:

Band I. (52 Bogen.) 4 \mathcal{H} .

Lieferung 1. (5 Bogen.) 12 N \mathcal{H} .

Dieses nach Plan und Ausführung in unserer Literatur einzig dastehende Werk soll eine empfindliche Lücke in derselben ausfüllen. Indem wir statt eines ausführlichen Nachweises über Inhalt, Zweck und Bedeutung desselben auf den Prospect verweisen, möge Ihnen, damit Sie Ihren Bedarf und die Größe Ihres Abnehmerkreises ermessen können, einstweilen zu diesem Behufe nur die Bemerkung dienen, dass in dem ersten, vollendet vorliegenden Theil die gesammte Rechtswissenschaft (Rechtsphilosophie; Geschichte des römischen, kanonischen und deutschen Rechtes; Rechtsquellen; römisches und deutsches Privatrecht mit Einschluss des Handels-, Wechsel- und Seerechtes; Kirchen-

Process-, Staats- [Verfassungs- und Verwaltungs-] und Völkerrecht) systematisch, in einem zweiten Theile dagegen alle Specialitäten in einzelnen alphabetisch geordneten Artikeln lexikographisch abgehandelt werden. Der Name des Herausgebers und die nicht weniger berühmten der Mitarbeiter bürgen für den inneren Werth des Werkes.

Da die Nachfrage voraussichtlich eine sehr bedeutende sein wird, bitten wir alle diejenigen Handlungen, mit welchen wir in Rechnung stehen, nur nach Massgabe ihres wirklichen Bedarfs zu verlangen. Abnehmer finden Sie nicht nur in der ganzen juristisch gebildeten Welt, unter Gelehrten, öffentlichen Beamten, Rechtscandidaten etc. sondern überhaupt unter allen Gebildeten, denen es um Aufklärung über rechtliche und staatliche Fragen zu thun ist.

Wir liefern in Rechnung mit 25%, 11/10, 57/50; gegen baar mit 33⅓%, 11/10, 57/50.

Eine Lieferungs Ausgabe wird in 25 Heften à 5 Bogen, welche zum Preise von 12 N \mathcal{H} für das Heft in Zwischenräumen von je 14 Tagen ausgegeben werden, erscheinen; das ganze, auf 125 Bogen berechnete Werk wird mit Ablauf des nächsten Jahres vollendet sein.

Ihre Bestellungen umgehend erbittend

Achtungsvoll ergeben

Duncker & Humblot

[29784.] Heute versandte ich folgendes Circular:

Billige Ausgabe

von

Freitag, die verlorene Handschrift.

Nachdem von Freitag's verlorener Handschrift auch die vierte Auflage vergriffen ist, habe ich jetzt die oft begehrte billige Ausgabe veranstaltet.

Dieselbe wird Ende dieses Monats in 2 Bänden im Format der Bilder aus der deutschen Vergangenheit erscheinen.

Der Preis dieser Ausgabe wird 2 \mathcal{H} betragen, wovon ich in Rechnung 25 % Rabatt gewähre. Bei größeren & cond.-Bestellungen muß ich aber auf eine gleichzeitige verhältnismäßige feste Bestellung rechnen dürfen.

Gegen baar liefere ich 11/10 Exemplare zu 14 \mathcal{H} (über 36 %). Bei einzelnen Exemplaren, die gegen baar verlangt werden, kann ich dagegen keinen höheren Rabatt als den gewöhnlichen berechnen.

Ich bitte Sie, sich des untenstehenden Verlangzettels zu bedienen.

Unverlangt werde ich nichts versenden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. October 1869.

S. Hirzel.

[29785.] In wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Französische Formenlehre
in Tabellen

von

Hieronim Jesioneck.

Preis ca. 7½ N \mathcal{H} .

Ich bitte zu verlangen.

Lindau, 5. October 1869.

Wilh. Ludwig's Buchhandlung.

472

Heinrich, Der Anthropophag.

3 Bände.

Fortsetzung des Romans „Der Slavenhändler“.

[29786.]

Breslau, October 1869.

Am 15. October a. c. erscheint in meinem Verlage:

Der Anthropophag

oder

Die Kinder des Doctors.

Fortsetzung des Romans „Der Slavenhändler“.

Brasilianisches Lebensbild

aus den

Papieren eines Touristen.

Original-Roman in 3 Bänden

von

Ludwig Heinrich.54 Bogen. 8. Elegant broschirt. Preis 4 fl ord. — 2 fl 20 Sfl netto.

Der Verfasser hat sich bereits durch seinen Roman „Der Slavenhändler“ als reich begabter Darsteller tropischer Gegenden und ihrer Bewohner bewährt. „Der Anthropophag“ setzt diese Schilderungen fort. Die Urwälder Brasiliens, ihre Urbewohner, die Botokuden, ferner die fremden, namentlich auch die deutschen Colonisten in diesem merkwürdigen Lande, dessen Küsten und das Meer treten dem Leser auf das anschaulichste vor Augen, und wird demselben bis zu Ende durch das Ineinandergreifen der spannendsten Situationen das Interesse rege erhalten.

Wie bisher bewillige ich Ihnen auch bei obigem Roman bei Vorausbestellungen bis zum Tage der Ausgabe

50 % Rabatt gegen baare Zahlung.

Nach der Ausgabe hört diese Vergünstigung sofort auf.

Zu Bestellungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Mit Hochachtung

ergebenst

Eduard Trewendt.

[29787.] Unter der Presse befindet sich und erscheint Mitte October:

Das allgemeine Concil und der**Protestantismus.****Betrachtungen**

aus Anlaß der Schrift des Herrn Bischofs von Mainz: „Das allgemeine Concil und seine Bedeutung für unsere Zeit“

von

K. Köhler,

Dr. und Prof. der Theologie.

6—7 Bogen 8. Preis ca. 12 Nfl , baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 Exemplare, in Rechnung mit 25 %.

Bitte gef. schleunigst zu verlangen, da ich unverlangt nicht versende.

Darmstadt, 4. October 1869.

Köhler's Verlag.

[29788.] Wir werden in kurzem folgende Neuigkeiten bringen:

Die Bedeutung

der

Biblischen Geographie

für die

biblische Exegese

von

Konrad Furrer,

Privatdozent an der Universität in Zürich.

Leitfaden der Physik

von

R. H. Hofmeister,

Professor an der Kantonschule etc.

Zweite Auflage.

8. 152 Seiten. Mit vielen Holzschnitten im Text. Cart.

Commentar

zum

Privatrechtlichen Gesetzbuche

des

Kantons Zürich.

Von

Dr. R. Ed. Ullmer.

I. Bd. Das Personen- und Familienrecht.

8. 256 Seiten. Geh. Preis 1 fl 6 Nfl .

Die Gesetzgebung des Kantons Zürich ist von verschiedenen Staaten dem eingehendsten Studium unterzogen worden. Gerade das vorliegende Werk dürfte für Deutschland von besonderem Interesse sein, da Herr Geheimrath Pluntzli in Heidelberg Verfasser des privatrechtlichen Gesetzbuches ist, von welchem jeder Paragraph, der stets vorgedruckt ist, in unserem Buche durch die Entscheidungen der letzten ca. 30 Jahre des höchsten Landesgerichts commentirt ist. Dies bedeutende Werk beruht auf sehr umfassenden Studien und wird seinen praktischen Werth für lange Zeit bewahren, da es für den Gerichts- und Handelsstand, welche mit hier zu verkehren haben, wohl als unentbehrlich bezeichnet werden darf.

Orell, Füßli & Co. in Zürich.

[29789.] In einigen Tagen erscheint:

Entwurf

eines

Unterrichts-Gesetzes

für den

Preussischen Staat.

Separat-Abdruck

aus den

amtlichen Actenstücken des Abgeordneten-Hauses.

Preisbestimmung vorbehalten.

Bezugsbedingung: fest 25 %, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Ich ersuche nur fest oder baar zu verlangen, à cond.-Bestellungen können ohne Ausnahme nicht berücksichtigt werden.

Berlin, Wilhelmstr. 84.

Fr. Kortkamp.

Vierte Auflage

von

Darwin, Ursprung der Arten.

[29790.]

In ca. 1 Monat erscheint:

Charles Darwin,

über

den Ursprung der Arten

durch

natürliche Zuchtwahl

oder die

Erhaltung der begünstigten Rassen im Kampfe ums Dasein.

Aus dem Englischen übersetzt

von

H. G. Bronn.

Nach der fünften englischen sehr vermehrten Auflage durchgesehen und berichtet

von

J. Victor Carus.

Vierte Auflage

mit dem Portrait des Verfassers.

Erste Lieferung.Preis 1 fl mit 25% Rabatt.

Baar 7/6, in Rechnung 13/12.

Der Absatz dreier starken Auflagen binnen verhältnismäßig kurzer Zeit spricht am besten für die Verkauflichkeit dieses epochemachenden Werkes. Durch fortwährend gehaltene Vorträge über die Darwin'sche Theorie wird das Interesse an dem Buche stets wach gehalten.

Der Titel wurde in dieser vierten Auflage von Hrn. Prof. Carus insofern geändert, als das Wort „Origin“ besser auf Ursprung als durch Entstehung übersetzt ist.

Achtungsvoll und ergebenst!

Stuttgart, 6. October 1869.

G. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
(Eduard Koch).

[29791.] Ende October erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Friedrich Leopold Graf zu Stolberg

und

Herzog Peter Friedrich Ludwig von Oldenburg.

Aus ihrem Briefwechsel und anderen archivalischen Quellen.

Von

J. H. Hennes,

Professor in Mainz.

In 3 bis 4 Lieferungen.

Erste Lieferung. Ca. 8 Bogen gr. 8.

Preis ca. 27 Nfl .

Vorstehend angekündigtes Werk dürfte namentlich von Freunden der Geschichte, Bibliotheken und den Kreisen der höheren Aristokratie gekauft werden. Die Schrift ist durchaus nicht vom confessionellen Standpunkt aus behandelt.

A cond. kann ich nur mäßig versenden.

Mainz, 4. October 1869.

Franz Kirchheim.

[29792.] Zu dem im vorigen Jahre in meinem Commissionsverlage erschienenen Werke:

Schlüssel

zum

Studium des Deutschen.

Litera animi nuntia.

Ein Sprachwissenschaftlicher Versuch

von

F. W. Culmann.

Preis ord. 1 fl 4 Ngr , netto 26 Ngr .

wird binnen kurzem ein Nachtrag erscheinen unter dem Titel:

Die Namen der Raubthiere in verschiedenen Sprachen.

Ein Beitrag zu der Theorie der primitiven oder seelisch-organischen Wortbildung

von

F. W. Culmann.

Preis ord. 12 Ngr , netto 9 Ngr .

Da ich unverlangt nichts versende, so bitte ich um baldgefällige Angabe des Bedarfs. Leipzig, den 7. October 1869.

Friedrich Fleischer.

[29793.] Am 11. October wird ausgegeben:

Entwurf der Kreis-Ordnung für die Provinzen

Prenßen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen.

Separat-Abdruck

aus den

amtlichen Actenstücken des Abgeordneten-Hauses.

23½ Bogen hoch 4. Preis 1 fl ord.

fest 22½ Sgr , baar 20 Sgr .

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte ich nur fest oder baar zu verlangen; à cond.-Bestellungen können ohne Ausnahme nicht berücksichtigt werden.

Berlin, 84 Wilhelmstr.

Fr. Kortkampf.

[29794.] In meinem Commissionsverlage erscheint am 15. d. M.:

Geschichte

des

Criegerischen Volkes und Landes

von

Johann Leonardy.

1. Heft.

gr. 8. Br. 20 Sgr ord., 15 Sgr netto.

Das auf Grund eingehender Quellenstudien gemeinverständlich geschriebene Werk, welches ohne Anwendung eines kritischen Apparats alle Thatsachen der Geschichte und Alterthümer des „Criegerischen Landes“ pragmatisch erzählt, ist, bis zur Neuzeit fortgeführt, auf 3 Bände von mäßigem Umfange berechnet und erscheint — gut ausgestattet — in 5–6 Heften von je 10 Bogen gr. 8. à 20 Sgr .

Heft 2. gelangt am 1. Novbr. c. zur Ausgabe, die weiteren Hefte folgen je 2 Monate später.

Handlungen, die sich Absatz versprechen,

wollen gef. verlangen. A cond. kann ich indeß der kleinen Auflage halber nur sehr mäßig versenden.

Hochachtungsvoll

Saarlouis, 5. October 1869.

M. Hausen.

[29795.] Ende dieses Monats erscheint im Verlage von Macmillan & Co. in London die erste Nummer einer neuen wöchentlichen Zeitschrift:

Nature.

A weekly illustrated Journal of Science.

Preis des Jahrgangs 5 fl 20 Ngr netto.

Ich habe den Debit dieses Journals für den deutschen Buchhandel übernommen und liefere auf Verlangen Nr. 1 in mässiger Anzahl auf einige Zeit à condition an diejenigen geehrten Handlungen, die ausländisches Sortiment von mir beziehen. Ich sehe gef. Bestellungen entgegen.

Leipzig, 8. October 1869.

Alphons Dürr.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[29796.] In unserm Verlage erscheint in wenigen Tagen, wird aber nur auf Verlangen gesandt:

Sjuré's

Geschichte des deutschen Liedes

eingeleitet

von

Adolf Stahr.

(Deutsche, vom Verfasser allein berechnete Ausgabe.)

Ein Band in 8. Elegant ausgestattet.

Preis 1 fl 10 Sgr .

Herr Professor Adolf Stahr, auf dessen Veranlassung dieses Buch in deutschem Gewande erscheint, erklärt in seiner Einleitung:

„eine ähnliche geistvoll ansprechende, und im edelsten Sinne populäre Darstellung des deutschen Liedes in unserer deutschen Literatur nicht zu kennen“.

Uebereinstimmend mit diesem Urtheile haben sich auch andere namhafte Kritiker, sowie das Magazin für die Literatur des Auslandes in den Nummern 30. u. 31 des Jahrg. 1868 ausgesprochen.

In wahrhaft dichterischen Schilderungen weiß der Verfasser das Werden und Wachsen des deutschen Liedes durch alle seine Phasen dem Leser vorzuführen. Selbst durchdrungen von deutschem Wesen und deutscher Natur, selbst entschieden dichterisch begabt und mit plastischer Gestaltungskraft ausgestattet, ist es ihm gelungen, die verschiedenen Gebiete, in welchen sich das deutsche Volkslied bewegt: die Feld- und Waldpoesie mit ihren Schäfern, Jägern, Hirtinnen, die Abenteuerpoesie der fahrenden Schüler, der wandernden Gesellen, der scheidenden Soldaten mit all ihrem Inhalt an Liebesleid und Lust, von Jubel

und Klage, Tragik und Komik, uns in Bildern vorzuführen, welche, das Zerstreute zu übersichtlichen Gesamtbildern vereinend, sich wie farbenreiche Novellen lesen und durch solche Zusammenfassung den Reiz des Einzelnen — weil es an rechter Stelle wirkt — doppelt erhöhen. Aber auch die ernste Erhabenheit der katholischen wie der protestantischen Kirchenpoesie, die Charakteristiken der Reformations- und Humanitätshelden, Luther's und Hutten's, finden in seiner Darstellungsweise ihren berechneten Ausleger; und in der Schilderung der Lyrik des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts dürfen die Charakteristiken Goethe's und Heine's wohl zu den gelungensten Partien des Buches gerechnet werden. — Und so vereinigen sich Inhalt und Form, Geist und Tendenz zu einem Ganzen, dessen Erfreulichkeit — auch in der wohl gelungenen, sorgfamen Uebersetzung jeden Leser anmuthen wird.

Wir sind überzeugt, daß Sie diesem überaus reizenden, von uns in vorzüglicher Ausstattung dargebotenen Werke Ihre besondere Aufmerksamkeit um so lieber zuwenden werden, als Ihre Bemühungen überall die besten Resultate nach sich ziehen dürften.

In Rechnung gewähren wir 25%, — gegen baar 33½% Rabatt und Freieremplare 11/10.

Wir bitten uns mit zahlreichen Bestellungen zu erfreuen.

Berlin, den 8. October 1869.

A. Sacco Nachfolger.

(Vide Wahlzettel.)

Angebotene Bücher u. s. w.

[29797.] **Alb. Eichhoff** in Berlin offerirt: 1 Entscheidungen des königl. preuß. Ober-Tribunals. Bd. 1–59. (Wohlerhaltener Ppbd.) Für 55 fl franco Berlin.

[29798.] **O. May's** Buch- und Kunsthandlung (E. Koder) in Chemnitz offerirt in Partien: Zwickauer Schulbuch. I. Neueste Aufl. Kob.

[29799.] **A. Hohmann's** Buchhdlg. in Plauen offerirt und sieht Geboten entgegen: Theolog. Studien u. Kritiken. Jahrg. 1863–66. — Bote des evangel. Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung. Jahrg. 1855, 57, 60, 61, 63–66. — Protest. Monatsblätter, v. Selzer. Jahrg. 1862–66. — Allgem. kirchl. Zeitschrift, von Schenkel. 4–7. Jahrg. — Evangel. Schulblatt, von Dörpfeld. Jahrg. 1863–65. — Ohly, Pastoralblatt. 1. 2. Jahrg. — Jahrbücher f. deutsche Theologie. Jahrg. 3. 6–11. — Allg. Kirchenzeitung mit Literaturblatt 1860–66.

Preisermäßigung.

[29800.]

10 Büchner, A., französische Literaturbilder. 2 Bde. Geh. (Ladenpreis 20 fl) für nur 1 fl .

20 Altmann, Alforan der Liebe. Cart. mit Goldschnitt. (Ladenpreis 10 fl) für nur 1 fl .

Frankfurt a. M., 1869.

G. J. Hamacher.

472*

[29801.] Die Ritter'sche Buchh. in Soest offerirt:

- 1 Ollendorff, französische Grammatik. (6. Aufl.) Pierer.
1 — englische Grammatik. Pierer.
Beide in Originalband, wie neu.

[29802.] Die M. Rosenthal'sche Buchh. in Hirschberg i/Schles. offerirt:

- 1 Kladderadatsch. Jahrg. 1851—68. Cpl. In Nummern; 2 Jahrg. davon geb.
1 Bertuch, F. J., Bilderbuch für Kinder. Cpl. in 120 Hftn. Bilder nebst 12 Bdn. Text u. Register. Gut erhalten.

[29803.] Theile's Buchh. in Königsberg offerirt:

- 1 Die ländlichen Wohnsitze, Schlösser und Residenzen der herrschaftl. Besitzer der preuß. Monarchie. 1—109. Lfg. (So gut wie neu.)
2 Beck, Lehrbuch der allgem. Geschichte. 8. Aufl. Hannover 1864, Hahn. Kob. Neu.
4 Die Jugendjahre des Prinzen Albert. Origbd. Neu.
1 Striethorst, Archiv. 1—72. Bd.

Preisermässigung französischer Romane etc.

[29804.]

- Saphir, Contes humoristiques. (17 Bog. 16.) Brux. 1858. 3 Ngr baar.
Ponson du Terrail, les coulisses du monde. 2 Vols. (34 Bog. 16.) Brux. 1857. 5 Ngr baar.
— Gaston de Kerbrie. (15 Bog. 16.) Brux. 1857. 2½ Ngr baar.
Sand, G., la marquise. (11 Bog. 16.) Par. 1855. 2½ Ngr baar.
Swift, J., l'art de voler ses maîtres, cons. aux domestiques des deux sexes. (11 Bog. 16.) Brux. 1854. 2½ Ngr baar.
Stahl, P. J., l'esprit des femmes et les femmes d'esprit. 5. Ed. (8 Bog. 16.) Brux. 1856. 3 Ngr baar.
Vayssières, A., Souvenirs d'un voyage en Abyssinie. 2 Vols. (29 Bog. 16.) Leipz. 1857. 5 Ngr baar.
Trois jours dans la forêt-noire. (6 Bog. 16.) Brux. 1855. 3 Ngr baar.
Friedr. Voigt's Buchh. in Leipzig.

[29805.] Kommerzkirchen's Buchh. (J. Mellinghaus) in Köln offerirt:

- 1 Weber's anatom. Atlas. Aufgezogen auf Leinwand. Schönes Exemplar. Geb.

[29806.] B. Seligsberg in Bayreuth offerirt: Schloffer's Weltgesch. 19 Bde. Lnbde. — Wie neu. 10 Ngr. — Bibliothek d. deutschen Classiker. 25 Bde. Hildburgh. 1861—65. Eleg. Hblnbde. (24 Ngr ungeb.) 8 Ngr. — Familienbibliothek der deutschen Classiker. 100 Bde. u. 30 Sppltbde. in 33 eleg. Halb- Inbndn. 6 Ngr.

[29807.] Um mit dem kleinen Auflage-Rest zu räumen, offerire ich zu 1 Ngr baar:

- Rosteletzky, medicin.-pharmaceut. Flora, enthaltend die syst. Aufzählung der Gewächse aller Welttheile etc. 6 Bde. gr. 8. (H. Pr. 4 Ngr 15 Ngr.)

Darmstadt, 5. October 1869.

Wilh. Beherle.

[29808.] Carl Troemer's Univ.-Buchh. in Freiburg i/B. offerirt neu:

- 14 Ahn, franz. Grammatik. 1. Thl. 28. Aufl. Geb.

[29809.] B. Seligsberg in Bayreuth offerirt:

- 4 Buttman, gr. Gramm. (21. A.) Ppbd. à 10 Ngr.
8 Zumpt, lat. Gramm. (10. Aufl.) Ppbd. à 12½ Ngr.
5 Halm, Etymol. I. (7. A.) Ppbd. à 6 Ngr.
2 — Etymol. II. (8. A.) Ppbd. à 6 Ngr.
4 Kohlrausch, Geschichte. (10. A.) Halb- Inbnd. à 9 Ngr.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[29810.] Ludw. Bamberg in Greifswald sucht:

- 1 Aimard, Romane.
1 Lewald, Von Geschlecht zu Geschlecht.
1 Familie Schönberg-Cotta.
1 Galen, der grüne Pelz.
1 Retcliffe, Villafranca. 2. Bd.
1 — Puebla.

[29811.] B. F. Taurerschmidt in Raumburg sucht antiquarisch:

- 1 Baco, Unterhaltung über Moral. Tübing. 1797.
1 Hobbes, Leviathan. 2 Bde. Halle 1794.
1 Tennemann, Geschichte d. Philosophie. 8 Bde. Leipz. 1798—1811.
1 — System d. platon. Philosophie. 4 Bde. Leipz. 1792.
1 Tiedemann, System der stoischen Philosophie. Letzte Aufl.

[29812.] A. Grüneberger & Co. in Dels suchen eiligst:

- 1 Cooper, der Spion. 2—4. Thl.
1 — Hirschböcker. 1. Thl. (Sauerländer.)
1 Hohlfeldt, mauerer. Nachlaß.
1 Brockmann, mauerer. Reden.

[29813.] Opitz & Co. in Güstrow suchen antiquarisch:

- 1 Weber, Lehrbuch der Weltgeschichte. 2 Bde.

[29814.] J. Wittmann Nachfolger (F. Schulzen) in Bonn sucht:

- Billroth, die allg. Chirurg. Pathologie und Therapie.

(Offerten gef. franco direct pr. Post.)

See, G. v., Herz u. Welt. 3 Bde.

Retcliffe, Biaritz. 1. A. 1. Bd.

[29815.] C. O. Reclam sen. in Leipzig sucht: Wagner, Theorie und Praxis der Gewerbe. 5 Bde. Leipzig, D. Wigand.

[29816.] Die C. F. Post'sche Buchh. in Belgard sucht:

- 1 Brehm, illustr. Thierleben. Cpl.
1 Brehm, illustr. Thierleben, von Schoedler. Bd. 2. apart.

[29817.] Die C. F. Post'sche Buchh. in Belgard sucht:

- 1 Löhe, Epistel- u. Evangelienpredigten.

[29818.] C. Rolke's Buchhandlg. in Potsdam sucht:

- 1 Register zu Koch's Landrecht. Aufl. von 1856. 57.
1 Leunis, Schulnaturgesch. III.
1 Lüben, Mineralient. f. Volksch.
1 Aschenborn, Lehrb. d. Arithm.

[29819.] G. Sitwina in Kattowitz sucht billigt:

- 1 Zeitschrift f. Berg-, Hütten- und Salinenwesen. Sämmtl. Jahrg.
1 Wieland, Herder, Pycker, Platen, Klopstock, Thümmel u. Lenau, sämmtl. Werke.

[29820.] Fr. Adermann's Buchh. in Glauchau sucht:

- 1 Brandt, H. v., über Spanien.
1 Eckermann, Gespräche mit Goethe.

[29821.] S. Calvary & Co. in Berlin suchen, jedoch nur in gut erhalt. Exemplaren:

- Mühlbach, Aphra Ben; — d. letzt. Lebenstage Catharina II. — Temme, Criminalbibliothek. Lfg. 1—26.; — Zum Tode verurtheilt; — Verkuppelt; — Freiherrn v. Falkenburg; — 2 schöne Frauen; — Im rothen Krug; — ein Maskenball; — Pfeiffenhannes; — Criminal-Novellen. Bd. 1—10. in 16. — Dumas, Al., Romane.

[29822.] Die Pfeffersche Buchh. in Halle sucht:

- 1 Koch's Landrecht. Letzte complete Ausgabe.
1 Troplong, Commentaire sur la société.

[29823.] Die Richter'sche Buchh. in Zwickau sucht:

- 1 Weber, sächs. Kirchenrecht. 2 Bde. Neueste Aufl. Gut erh.

[29824.] Albert Eichhoff in Berlin sucht und sieht Offerten mit Preisangabe entgegen:

- Webster, Noah, a dictionary of the english language with an appendix containing foreign words. Nur diese amerikanische Ausg. von 1865.

[29825.] Die Literarisch-artistische Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in München sucht:

- 1 Pierer, Universallexikon.
1 Organ f. Eisenbahnwesen 1864—68.
1 Jahrbuch d. Schweizer Alpenclubs. 1. Jahrg.

- [29826.] **Rob. Schilling** (vormals L. Reiter) in Beernburg sucht billig:
Garcke, Flora v. Halle. — Gruner, Kunst im Billardspiel Meister zu werden. — Petermann's geogr. Mitthlg. 1855—69.
Ferner in brosch., gut erhaltenen Expl.:
Andersen, Werke. (Wiedem.) — Auerbach, Dorfgesch. — Bell, Joh. Eyre; — Professor. — Brachvogel, Friedem. Bach; — Benoni; — dtsh. Michael; — Beaumarchais; — Grafen Barfuß. — Bremer, Schriften. (Broch.) — Bulwer, selts. Gesch.; — Cartons; — Was wird er damit machen?; — meine Novelle; — Pilgrim; — Pompeji. — Cooper, Mohikaner; — Pfadfinder; — Hirschtödter; — 2 Admirale. — Cummins, Lampenwärter. — Dumas, dessen hervorragendere, gelesene Romane. — Eliot, Ad. Bede; — Silas Marner; — Mühle am Floß. — Eritis sicut Deus. — Ernesti, Aristokratie; — Geld und Talent. — Carlen, Flüg., deren hervorr., geles. Romane. — Galen, Irre von St. J.; — Inselkönig; — Fr. Stilling; — Walter Lund; — Emery Glandon; — Sohn des Gärtners; — Walram Forst; — Löwe v. Luzern. — Gotthelf, Uli d. Knecht u. d. Pächter; — Käserer; — Schulmeister. — Grimm, unüberwindliche Mächte. — Gukow, Wally; — Hohen schwangau; — Zauberer. — Hackländer, Handel u. W.; — namenlose Gesch.; — Stillfried; — Don Quirote; — Augenblick d. Glücks; — Tannhäuser. — Herbst, Fortsch. z. Carlen's Rom. — Hofer, Honoratiorentochter; — Alterm. Ryke. — Holtei, Bagabunden; — Schneider; — Noblesse oblige; — Eselsfresser; — alte Jungfer. — Horn, W. D. v., ges. Erzählg. Bd. 2—6. u. 13. — Hugo, Notre Dame. — Marryat, B. Simpel; — J. Ehrlich; — Midshipm. Ruhig. — Reigner, Sansara. — Meyr, Erzählg. a. d. Ries. — Mügge, Erich Randal; — Arvor Spang; — Vogt v. Sylt. — Mühlbach, Friedr. d. Gr. u. s. Geschw. Kl. Ausg.; — Joseph II. u. s. Hof; — Maria Theresia und Trendl. — Mulloch, John Halifax. — Mühelburg, Herr der Welt. — Raabe, Kinder v. Finken. — Rau, Beethoven. — Rellstab, 1812. — Retcliffe, sammtl. histor. u. polit. Rom. — Reuter, Läusehen u. R.; — Rein Hüsung. — Ruppian, Bedlar; — Vermächtniß. — Sand, Fadetle; — Spiridion; — Indiana; — Consuelo; — Gräfin v. Rudolst. — Scherr, Michel. — Schücking, Dornegge. — v. See, Valerie. — Spielhagen, Dorcoquette. — Stifter, Studien. — Storm, ges. Schriften. (Westerm.) — Sue, Geheimn. v. Paris; — ewige Jude; — Martin; — Todsünden. — Thackeray, Jahrmart d. Lebens; — Pendenis; — Virginier; — Snobs. — Wachenbusen, Rom u. Sahara. — Wetherell, alte Helm; — Quechy. — Wildermuth, ges. Schrif-
- ten. — Yonge, Herzblättchen; — Erbe v. R.; — Maßliebchenkranz; — Prüfungen. — Bscholke, Novellen.
Größere Offerten gef. direct.
- [29827.] **Wald. Türf's** Sort. in Dresden sucht antiquarisch:
Der neue Pitaval. Bd. 28—31.
Schultheß, Geschichtskalender. Aeltere Jahrg. Wurzbach, historische Wörter.
- [29828.] **Emanuel Mai** in Berlin sucht:
Beringer, Geschichte des Reitens. — Blüthner, das Reitpferd. — Le nouveau New-Castle. — Pons d'Hostun, Damen-Reiterei. — R—t, die Zäumung des Pferdes. — Schelcher, Taschenbuch. 1818. — Swoboda, Zählung u. Abrichtung. — Köllner, Lehrbuch der Reitkunst. — Lawrence, History of the horse. — Americana früherer Jahrhunderte. — Grasse, Trésor.
Offerten direct.
- [29829.] **Friedrich Blindfied** in Paris sucht:
Goethe, Winkelmann und sein Jahrhundert. 1806.
Kunstmann, Entdeckung Amerika's. München 1859. Tert u. Atlas.
Prym, Theoria funct. ultraellipt. 1863.
Schoenwisner, in Romanorum iter per Pannoniae ripam commentarius epigraph. 2 Vol. Budae 1780.
Welder, kleine Schriften. Bd. 1—4.
- [29830.] **D. Nutt** in London sucht:
van Leeuwen, Censura forensis.
Responsa J. C. Hollandicorum.
Consultationes J. C. Batavorum.
Gesenius, Comment. zu Jesaias.
Sainte-Croix, Mystères d'Eleusis.
Baecker, Bibliothèque des écrivains de la S. de Jésus. 7 Vols.
Paleario, Aeltere Ausgaben in ital. Sprache, oder Werke über ihn.
Lazard (?), sur le culte de Venus.
- [29831.] **Valentiner & Mues** in Mailand suchen:
1 Höck, Kreta. Ein Versuch zur Aufhellung der Mythologie und Geschichte. Göttingen 1823—29.
1 Curtius, Naros. Berlin 1846.
1 — über das Schriftwesen im Alterthum.
1 Müller, Aeginetica. Berlin 1857.
1 Panofka, Res Samiorum. Berlin 1822.
- [29832.] **Ulrich Moser** in Graz sucht:
1 Glavinich, Historia Tersactana.
- [29833.] Die **G. F. Post'sche** Buchhandlung in Belgard sucht:
1 Pappenheim, Handbuch der Sanitätspolizei. 2. Aufl. (Hirschwald.) Soweit erschienen.
1 Horn, Medicinalwesen, nebst Supplement. (Hirschwald.)
- [29834.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:
Complete Serien, einzelne Jahrgänge u. Hefte von:
Cauchy, nouv. exercices de mathémat.
Crelle, Journal f. Mathematik.
Gilbert, Annalen.
Liebig, Annalen.
Poggendorff, Annalen.
Bötticher, Lex. Tacit.
Cicero, Laelius, ed. Seyffert.
Cobet, variae lectiones.
— novae lectiones.
Grimm, dtsh. Grammatik.
Madvig, Opuscula. 2 Vol.
— Emendat. Livian.
Movers, Phoenicier. Cplt. u. II. 2.
Steinthal, sprachwissenschaftl. Werke.
Zeitschr. f. vergl. Sprachforschung.
— f. Völkerpsychologie.
- [29835.] **Const. Wild** in Baden-Baden sucht:
1 Fink, G. W., erste Wanderung der ältesten Tonkunst, als Vorgeschichte d. Musik oder erste Periode derselben. Mit 8 Kupfern. Essen 1831, Bädeler.
1 Parny, Lettres à Léonore.
- [29836.] **C. Winter** in Heidelberg sucht:
1 Liebig, chem. Briefe. — Liebig, Chemie in ihrer Anwendung auf Agricult. u. Physiol. — Liebig, organ. Chemie in ihrer Anwendg. auf Physiol. u. Pathologie. — 1 Liebig, Induction u. Deduction. — Kühn, Zul., Krankheiten d. Culturgewächse. 1858. — 1 Purkinje, Beobachtungen u. Versuche z. Physiologie d. Sinne.
- [29837.] **Adalb. Rente** in Göttingen sucht:
Sammtl. Schriften von Salom. Maimon.
Barth, Reisen. 4. 5. Bd.
Sammlung d. Verordnungen für Hannover v. d. Jahre 1813. 3 Bde.
Gesetze, Verordn. u. Ausschreiben für Hannover 1846—55, 56—60.
Benning, Lanzius, Mooskapsel.
Hofmann, Schriftbeweis, 2. Aufl.
2 Winkel, Pathol. u. Therapie d. Wochenbettes.
- [29838.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:
1 Hochberg, Georgica curiosa. 1. u. 2. Bd. In Pergamentband.
1 Archiv d. Gesellsch. f. deutsche Geschichtsfunde. 3. Bd. 3. Hft. apart.
1 Aristote, Physique, trad. p. Barth. St. Hilaire. 1861.
1 Schwegler, Gesch. d. griech. Philosophie.
1 Trendelenburg, Elementa logicae. Letzte Ausg.
1 — Erläut. zu d. Elem. d. Aristotel. Logik.
1 Strümpell, Pädagogik d. Philosophen Kant re.
- [29839.] **M. Scherz** in Schwelm sucht:
Sims, Gebärmutter-Chirurgie. Erlangen 1866.

[29840.] **Herm. Schulze** in Leipzig sucht:
Bar, Recht u. Beweis im Geschwornengericht.
Röfelin, deutsch. Strafrecht.
Kräwel, Strafgesetzbuch-Entwurf.
Mittermaier, Vertheidigungskunst.
— Gesetzgeb. u. Rechtsübung.
Ortloff, Strafverfahren.
Steffenhagen, Lebensversicherungsvertrag.
Bayer's summar. Prozeß. 7. Aufl.
Heise, Handelsrecht.
Pfeiffer, Staatseinnahmen.
Wilbrand, Psychologie.
Dsenbrüggen, Criminalrecht.
Mittermaier, Todesstrafe.
Die 5 franz. Gesetzbücher, v. Cramer.
Gusbing, parlamentar. Praxis.
Holzschuber, Civilrecht.
Osterloh, Civilprozeß.
Hackländer, Handel u. Wandel.
— Eugen Stillfried.
— europ. Sklavenleben.
— dunkle Stunde.
Dumas, Bastard von Mauléon.
Sue, Mathilde; — die 7 Todsünden; —
Pariser Mystrien; — Martin d. Findling.
St. Martin, des Menschen Sehnen u. Ahnen.
Lefestübchen. Bd. 1. u. 2.
Feierstunden. Jahrg. 1866.
Dumas, Vicomte v. Bragelonne. (Hartleben.)
Schriften v. Grün, Halm, Grillparzer.
Reyer's Universum. 4. Bd. 9—21.

[29841.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchh. f.
Staats- u. Rechtswiss. in Berlin suchen:
Ala, criminalis juris et praxeos instituta.
(Milano, Stolla.)
Entscheid. d. Ober-Trib. XI. u. ff.
Entw. d. Strafgesetzb. f. d. Nordd. Bund.
Görb, Provinzial-Recht d. Altmark.
Justiz-Min.-Bl. I. u. ff. (Auch einz. Bde.)
Keller, Institutionen.
Puchta, Institutionen.
Reusch, Anl. z. Instruiren u. s. w.
Scholz, Prov.-Recht d. Mark Brandenburg.

[29842.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck
sucht antiquarisch oder billig:
1 Dahlmann, Dänemark. 3. Bd.
1 Pauli, England. 3—5. Bd.
1 Lemke, Spanien. 2. Bd.
1 Schäfer, Spanien. 3. Bd.
1 Mailath, Oesterreich. 3—5. Bd. u. Reg.
1 Bülow, Deutschland. 6. Bd.
1 Caro, Polen. 2. Bd.
1 Schäfer, Portugal. 2—5. Bd. u. Reg.
1 Schmidt, Frankreich. 3. 4. Bd. u. Reg.
1 Wachsmuth, Frankreich. 2—4. Bd. u. Reg.
1 Stenzel, Preußen. 4. 5. Bd. u. Reg.
1 Herrmann, Rußland. 3—6. Bd. u. Erg.-
Bd.
1 Zinkeisen, Osmanen. 2—7. Bd. u. Reg.
(Sämmtlich aus Heeren u. Ukert's Staaten-
geschichte.)
1 Daheim. 5. Jahrg. 2. Quart.

[29843.] Die **G. J. Manz'sche** Buchhandlung in
Wien sucht:
1 Stiftung der Gräfin Bertha, nach Dumas.
Deutsch. (Teubner.) Geb. oder brosch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[29844.] Zurück. — Die mir bei der dies-
jährigen Ostermesse disponirten Exemplare
von:

Dhler's Lehrbuch der Erziehung und des Un-
terrichts. Fünfte Auflage. netto 2 fl.
40 kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ 16 Ngr.

erbitte mir umgehend zurück. Alle Exem-
plare, die bis Ende November nicht in meinen
Händen sind, betrachte ich als fest behalten.

☞ Eine neue Auflage erscheint die-
ses Jahr nicht.

Mainz, 6. October 1869.

Franz Kirchheim.

[29845.] Wir bitten um gefällige sofortige Re-
mission aller unverkauften Exemplare der in
unserm Verlage erschienenen Ausgabe von der
Gewerbe-Ordnung des Norddeutschen Bun-
des. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Hinstorff'sche Hofbuchh. in Bismar.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[29846.] Wir suchen zum sofortigen Antritt
einen tüchtigen Gehilfen für unser Musikalien-
geschäft. Offerten erbiten mit directer Post.

Berlin, den 7. October 1869.

Ed. Bote & G. Bock

(G. Bock),

Königl. Hofmusikhandlung.

[29847.] Zum baldigen Antritt suche ich einen
jungen, doch zuverlässigen Gehilfen mit guten
Empfehlungen.

Offerten erbitte direct.

Minden.

A. Hufeland.

Firma: Volkensig's Buchh.

[29848.] Ein bayerisches Sortimentsgeschäft
sucht zu sofortigem (oder wenigstens baldigstem)
Eintritt einen Gehilfen mit gebiegenen Kennt-
nissen zu engagiren. Volle Sicherheit in
Buchführung, gute Handschrift und Gewandt-
heit im Arbeiten überhaupt wird verlangt.
Offerten unter Chiffre W. # 77. an Herrn Franz
Wagner in Leipzig.

[29849.] Ein junger Gehilfe kathol. Confession
wird bis Neujahr 1870 gesucht. Derselbe hat
vorzugsweise Geschäftsreisen zu besorgen, muß
also die dazu erforderlichen Eigenschaften besitzen
und sich über Treue und Sittlichkeit durch gute
Zeugnisse ausweisen.

Anerbietungen mit beigeflossener Photo-
graphie unter Chiffre B. K. hat Herr F. Volk-
mar in Leipzig die Güte zu befördern.

Gesuchte Stellen.

[29850.] Ein junger Mann, Norddeutscher, 20 Jahre
alt, seit 4 $\frac{1}{2}$ Jahren im Buchhandel thätig, sucht ge-

stützt auf gute Zeugnisse auf 1. Jan. kft. Jahres
(oder auch noch später) anderweitige Stellung
in einem größeren Sortimentsgeschäft.

Derselbe ist der franz. Sprache mächtig und
mit dem Zeitungswesen vertraut.

Gef. Offerten unter Chiffre F. S. # 144.
wird die Exped. d. Bl. die Güte haben zu beför-
dern.

[29851.] Für den Sohn eines Collegen, der
seine 3 $\frac{1}{2}$ jähr. Lehrzeit in einer Universitäts-
stadt beendet und $\frac{1}{2}$ Jahr als Gehilfe gearbei-
tet hat, wird nun, nachdem er als Einjährig-
Freiwilliger seiner Militärpflicht Genüge geleistet,
eine Stelle in Frankreich, Belgien oder der fran-
zösischen Schweiz als Volontär gesucht. Er besitzt
einige Kenntnisse der französischen und englischen
Sprache und könnte sogleich eintreten. Offerten
durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig.

[29852.] Ein Buchhändler in den 30er Jahren,
gegenwärtig in einem größeren süddeutschen Ver-
lags- u. Sort.-Geschäft, sucht ein festes Unter-
kommen womöglich für die Dauer seines
Lebens.

Alle mit Sortiment oder Verlag verknüp-
ften Arbeiten und Correspondenzen können ihm zur
selbständigen und ordnungsgemäßen Erledigung
übergeben werden.

Obgleich nicht unvernünftig, beabsichtigt der
Betreffende nicht, sich zu etabliren, sondern wird
seine ganze Zeit und Kraft dem Geschäft wid-
men, welches ihm eine gesicherte und dabei
auskömmliche Stellung für die Dauer
bietet.

Es empfiehlt sich sein Gesuch zur gütigen
Berücksichtigung für größere Geschäfte, oder für
bemittelte Besitzer von kleineren Geschäften, denen
aber darum zu thun ist, dasselbe gut versorgt
zu sehen, und in der Lage sind, dafür ein etwas
höheres Gehalt zu gewähren, als es im All-
gemeinen in solchen kleinen Geschäften üb-
lich ist.

Geneigte Offerten mit Angabe des Gehaltes
nimmt entgegen Herr L. A. Kittler in Leipzig,
unter A. B. # 1.

[29853.] Dringende Bitte an die Herren
Verleger! — Ein Buchhandlungsgehilfe, wel-
cher ca. 13 Jahre im Buchhandel thätig war und
nur durch Familien-Verhältnisse demselben seit
1864 entzogen wurde, bittet die Herren Verleger
um Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Offerten hat die Güte die Exped. d. Bl.
unter S. 19. oder poste restante Dresden unter
gleicher Chiffre zu befördern.

[29854.] Zum 1. Nov. sucht ein mit allen Ver-
lags- u. Sortiments-Arbeiten gut vertrauter
junger Mann, der der engl. und franz. Sprache
mächtig ist, eine Gehilfen-Stelle. Offerten sub
O. H. 4. befördert die Exped. d. Bl.

[29855.] Für einen jungen Mann, gewandten
Verkäufer, treuen und gewissenhaften Arbeiter,
welcher bei mir 8 Jahre zu meiner vollstän-
digen Zufriedenheit servierte, außerdem zu seiner
weiteren Ausbildung 1 $\frac{1}{4}$ Jahr bei R. Kymmel
in Riga arbeitete, suche ich eine Stellung, am
liebsten in Mittel- oder Süddeutschland.

Gef. Offerten erbittet direct

Berlin.

Henri Saubage.

Blahn'sche Buchhdlg.

[29856.] Ein junger Mann, Süddeutscher, 3. J. in der Schweiz, militärfrei, seit 11 Jahren im Buchhandel, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht früher oder später eine Geschäftsführerstelle in Süddeutschland oder der Schweiz; sei es bleibendes Engagement, sei es, daß er nach und nach mit bescheidenen Mitteln das Geschäft übernehmen könnte.

Gütige Offerten befördert unter Chiffre A. K. # 18. die löbl. Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Bonner Bücherversteigerung.

[29857.]

Soeben versandte ich:

Katalog der von den Herren Lic. *Baxmann* in Bonn, Consistorialrath Prof. Dr. *Bleek* in Bonn, Pfarrer *Bleek* in Winterburg, Rector *Eichholz* in Rolshoven, Baumeister *J. Chr. v. d. Emden* in Bonn, Dr. *Otto Lünig* in Rheda, Prof. Dr. *Soldan* in Giessen u. Prof. Dr. *W. Treitz* in Marburg nachgelassenen Bibliotheken, welche vom 11. Nov. d. J. ab bei dem Unterzeichneten versteigert werden. Ca. 6000 Nummern.

Dieser in den Fächern der Theologie, Philologie, Geschichte, Architektur, Kunst u. Literatur sehr reichhaltige Katalog wird Ihnen zur geeigneten Verwendung bestens empfohlen, und finden gef. Aufträge die sorgsamste Berücksichtigung.

Mehrbedarf an Katalogen bitte durch Herrn *C. F. Fleischer* zu verlangen.

Bonn, im Octbr. 1869.

Matth. Lempertz.

[29858.] Soeben versandte ich folgende Kataloge meines antiquarischen Bücherlagers:

Nr. 51. *Philologie u. Verwandtes.* 2948 Nummern.

Nr. 52. *Geschichte, Geographie etc.* 4722 Nummern.

Nr. 53. *Deutsche Literatur etc.* 2643 Nummern.

Zur weitem Verwendung, um die ich ergehenst bitte, steht noch eine kleine Anzahl von Exemplaren gratis zu Diensten.

Nordhausen, 4. October 1869.

Ferd. Förstemann.

Antiquarische Kataloge.

[29859.]

Von wichtigen Katalogen, namentlich naturwissenschaftlicher, mathematischer, historischer, theologischer und philologischer Werke, erbitte stets 12 bis 20 Exemplare mit erster Gelegenheit und 1 bis 2 Exemplare mit directer Post. In den meisten Fällen erziele ich befriedigende Resultate. Nennung meiner Firma auf den Umschlägen ist mir stets lieb.

London 1869.

D. Nutt.

[29860.] *Géza Petrik* in Pest ersucht um gef. Uebersendung pädagogischer u. philologischer Antiquar-Kataloge in 4 Exemplaren.

An die Herren Principale.

[29861.] P. P.

Wir zeigen Ihnen hiermit ergebenst an, daß die Vermittlung von Stellen zwischen Buchhandlungsprincipalen und Gehilfen von heute an durch uns besorgt wird, und laden Sie ein, beim Offenwerden von Stellen in Ihren Geschäften sich unserer Vermittlung, welche wir Ihnen, unter alleiniger Berechnung unserer Selbstauslagen, kostenfrei anbieten, bedienen zu wollen.

Durch ausgebreitete Verbindungen mit dem Gehilfenstand und freundliches Verhältnis mit einer großen Anzahl der H. H. Principale sind wir in der Lage, die uns gestellte Aufgabe rasch, reell, umfassend zu lösen.

Wir bitten Sie also, falls Sie unserer Dienste benöthigt sein sollten, Ihre Wünsche mit directer Post an unterzeichnete Adresse gelangen zu lassen, und werden dann solchen Gehilfen, welche nach unserem auf eingehender Erkundigung beruhenden Urtheil für Sie passen, und nur solchen, Ihre werthe Firma ohne weiteren Zusatz zur Einleitung einer persönlichen Correspondenz empfehlen.

Wir hoffen, daß Sie uns betreffenden Falls Ihr Vertrauen schenken werden, und zeichnen hochachtungsvoll und ergebenst

Stuttgart, den 1. October 1869.

Buchhändlerisches Stellenvermittlungsbureau.

(Gez.) *A. Braun*, bei Herrn *Vassermann* in Heidelberg.

H. Dittermann, bei Herrn *Madlot* in Karlsruhe.

E. J. Dehlmann, bei Herrn *Schauenburg* in Lahr.

Jul. D. Galler, in der löbl. *Cotta'schen* Buchhdlg. in Stuttgart.

Egon Werlich, in der löbl. *Reyher'schen* Buchhdlg. in Stuttgart.

Bitte zu beachten!

[29862.]

Mit jeder Leipziger Sendung erhalte ich Rechnungspapiere und Mahnzettel für meine frühere Firma: „*H. Stein's Buchhandlung*“. In Zukunft werde ich dieselben einfach cassiren, da jene Firma seit 1. Januar 1869 erloschen ist und mein früheres Sortimentsgeschäft in Wittstock und Kyritz, das ich mit allen Passiven am 17. Juli 1868 übergeben habe, jetzt „*W. Kühn's Buchhandlung*“ firmirt. Eigenen Bedarf beziehe ich baar und bitte wiederholt, meiner früheren Firma vor 17. Juli v. J. Geliefertes mit „*W. Kühn's Buchhandlung*“ glatt zu verrechnen, da ich für nichts aufkomme; auch bitte ich die Conti streng getrennt zu halten.

Hochachtungsvoll

Wittstock, 5. Octbr. 1869.

Hermann Stein.

H. Stein's Verlag.

Zur Beachtung.

[29863.]

Am 1. November schließen wir alle diejenigen Conti, welche bis dahin nicht rein saldirte sind, und werden uns vorkommenden Falles auf gegenwärtige Anzeige berufen.

Leipzig, October 1869.

Baumgärtner's Buchhandlung.

[29864.] Soeben gaben aus und versenden nur auf Verlangen:

Antiquarischer Lager-Katalog Nr. 2. *Jurisprudenz u. Staatswissenschaften.*
Hübner & Matz in Königsberg.

Empfehlungsanzeiger

zu

Schulz, Adressbuch für den deutschen Buchhandel 1870.

[29865.]

Inserate und Beilagen für den „Empfehlungsanzeiger“ meines allgemein verbreiteten Adressbuchs f. d. deutschen Buchh. für 1870 bitte ich mir recht bald gef. einzusenden.

Vorzüglich eignen sich hierzu ausser „literarischen Anzeigen aller Art“ die Empfehlungen von:

Annoncen-Bureaus, Buchdruckereien, Schriftgiessereien, Malern, Zeichnern, Stahl- und Kupferstechern, Kupferdruckereien, Holzschneidern, Lithographen, Steindruckereien, Photogr. und photo-lithogr. Anstalten, Coloristen, Buchdrucker- und lith. Farbefabriken, Buchbindern, Papier- und Pappfabriken, Notenstechern und Notendruckereien, Instrumenten-, Reisszeug-, Stahlfeder-, Bleistiftfabriken etc. etc., sowie überhaupt sämtlicher Geschäftszweige, welche mit dem Buch-, Kunst-, Musik- und Landkartenh. in näherer Verbindung stehen.

Da das „Adressbuch“ allgemein verbreitet und ein volles Jahr hindurch täglich benutzt wird, so finden derartige Anzeigen wohl die weiteste Verbreitung und stehen hier am geeignetsten Platze.

Inserate werden die durchl. Petitz. oder Raum mit nur 3 Ngr berechnet und Beilagen, wovon ich mir 2200 erbitte, in 8. 3 s, in 4. 4 s, 1/2 Bogen für 6 s darin aufgenommen.

Die Einsendung ist bis Ende November spätestens zu bewirken.

Leipzig, Anf. October 1869.

Otto Aug. Schulz.

[29866.] Ein junger Mann empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Uebernahme von Uebersetzungen aus dem Englischen, Französischen, Holländischen und den skandinavischen Sprachen. — Gef. Offerten befördert Herr *G. Einhuber* in Leipzig.

Wer ist der Besteller?

[29867.]

Auf Zettel ohne Unterschrift wurden heute von uns gegen baar zu herabgesetzten Nettopreisen verlangt:

2 *Grabowski, Schatz des Achymisten.* 6 Bde. — 2 *Unter Preußens Fahnen.* 4 Bde. — 2 *Nach dem Kriege.* 4 Bde. — 3 *Müßelburg, Eisen und Blut.* 4 Bde. — 3 *Müßelburg, Drang-Utang.* 4 Bde.

Wir bitten die betr. Firma, sich direct bei uns zu melden.

Berlin, 5. October 1869.

H. Sacco Nachfolger.

[29868.] Zur Uebernahme von Agenturen im Bereich des Buchhandels empfiehlt sich die Buchhandlung von
Leipzig.
G. S. Reclam sen.

[29869.] Soeben verfannte ich:
Catalogue de Livres et Manuscrits
 formant la Bibliothèque de
 feu **M. Jean de Meyer,**
 renfermant une riche Collection de Livres
 d'heures à miniatures, d'impressions sur
 peau de vélin, d'incunables rares, de
 manuscrits etc.
 dont la vente aura lieu à Gand sous la
 direction de M. Vyt le 2 Novembre 1869 et
 jours suivants.
 Eine höchst seltene Sammlung von über
 1200 N.n., worunter mehr als 150 Manuscripte,
 Horae &c. Der Katalog, dessen sorgfältige Re-
 daction ein bekannter belgischer Bibliograph über-
 nahm, empfiehlt sich durch gewissenhafte, mit gro-
 ßer Sachkenntniß verbundene Beschreibung.
 Zu Aufträgen empfiehlt sich
 Gent, 25. Septbr. 1869.

F. Clemm.

[29870.] Inserate auf dem Umschlage der
Grenzböten
 (Auflage 1300)

- balte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
- 1) in allen Theilen Deutschlands und Oester-
 reichs verbreitet ist;
 - 2) als Wochenschrift in den Lesemuseen
 und Privathänden volle sieben Tage
 dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt;
 - 3) für die höheren Bildungskreise be-
 rechnet, sich meist in den Händen der be-
 mittelten und höheren Stände be-
 findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen
 Ankündigungen am ehesten berücksichtigt
 werden.

Inserionsgebühren für die gespal-
 tene Petitzeile oder deren Raum be-
 rechne ich nur 2 R.; Beilagegebühren
 3 R.

Ich ersuche Sie, die „Grenzböten“ bei
 Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-
 nutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig

[29871.] Zur größten Verbreitung von An-
 kündigungen in Mähren überhaupt, be-
 sonders aber im Brünner, Jglauer und Znaimer
 Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende
 politische Zeitung:

Tagesbote aus Mähren

(Neue Folge der „Neuigkeiten“),
 welche unter allen in Mähren erscheinenden
 Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage
 hat. Wir berechnen die Petitzeile 5 kr. =
 1 R.

Besprechungen und Recensionen von
 Werken werden gegen Einsendung eines
 Exemplars aufgenommen.

Brünn. **Buschaf & Irrgang.**

[29872.] In dem
**Correspondenzblatt für Buch-
 handlungs-Gehilfen**

finden Inserate über Vacanzen, Buchhand-
 lungs-Verkäufe, Todesfälle, Buchhand-
 ler-Literatur &c. den angemessensten Wir-
 tungskreis.

Außl. 800. Preis pr. Zeile 1 Sgr.
 Cassel. **Carl Luchardt's**
 Separat-Conto.

[29873.] Die in Stettin erscheinende
Oder-Zeitung,
 das in der Provinz Pommern verbreitetste
 Blatt, welches auch in Stettin einen zahlreichen
 Leserkreis besitzt, empfiehlt sich den Herren Ver-
 legern zur wirksamen Ankündigung ihrer Ver-
 lagssartifel.

**Inserate der pädagogischen und
theologischen Literatur**

[29874.] finden wirksame Verbreitung im
Volkschulfreunde.

Auflage 1500.

Petitpaltzeile oder deren Raum 2 Sgr.
J. G. Bon's Verlag in Königsberg.

**Für Verleger von
„Festgeschenken zu Weihnachten“!**

[29875.] Bei Vertheilung von Inseraten bitten un-
 sere Firma gütigst zu berücksichtigen. Wir tragen,
 je nachdem, 25% bis 50% der Kosten.
 Hannover, Octbr. 1869.
Helwing'sche Hofbuchhdlg.

**Ein in Leipzig erscheinendes
Wochenblatt,**

[29876.] das bei zweckmäßigem Betrieb der größten Ver-
 breitung und Rentabilität fähig ist, wird vom
 Besitzer, der anderweitiger Unternehmungen
 halber dem Blatte nicht mehr die nöthige Auf-
 merksamkeit widmen kann, zu verkaufen gesucht.
 Adressen sub F. T. sind an die Exped. d. Bl.
 zu richten.

[29877.] **Wenzel Hefz** in Prag erbittet sich Ver-
 zeichnisse über werthvolle Incunabeln und Ma-
 nuscripte.

[29878.] Zur Uebernahme von
Commissionen

auf hiesigem Plage empfiehlt sich und sichert ge-
 wissenhafte und prompte Bedienung zu
Wien. Rudolf Lechner,
 Universitäts-Buchhandlung.

[29879.] Die **Dithmarscher Buchhandlung** von
 J. Pauly in Heide erucht die Herren Verleger
 von Schriften über
Strohpapier-Fabrication
 um gef. Zulassung eines Ex. à cond.

Leipziger Börsen-Course
am 9. October 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.			
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	k. S. 8 T.	142 1/2	B
	l. S. 2 M.	141 1/2	G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	67 1/2	G
	l. S. 2 M.	—	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt. ..	k. S. Va.	99 1/2	G
	l. S. 2 M.	—	—
Bremen pr. 100 M. Lsd. à 5 M.	k. S. 8 T.	111 1/2	G
	l. S. 2 M.	110 1/2	G
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt. ..	k. S. Va.	—	—
	l. S. 2 M.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2	G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2	G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ..	k. S. 8 T.	151 1/2	G
	l. S. 2 M.	150 1/2	G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 1/2	G
	l. S. 3 M.	6. 23 1/2	G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2	G
	l. S. 3 M.	81 1/2	G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W.	k. S. 8 T.	53	G
	l. S. 3 M.	51 1/2	G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/100 Zpfd. Brutto u. 1/100 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 flo. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke..... do.	5. 13 G
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	8 G
Passir- do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.....	—
Zerschnitt, Ducat. pr. Zollpf. brutto...	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	83 1/2 G
Russische do. pr. 90 Rbl.....	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	99 1/2 G
do. do. do. à 10 M.	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*).....	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fe-
 nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M.
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
 lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505);
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
 Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Erklärtenene Reuigseiten des deutschen Buch-
 handels. — Noch einmal Habak's Gehilfen-Adressbuch 1869. — Wisseßen. — Personalsnachrichten. — Anzeigenblatt Nr. 29754
 — 29879. — Leipziger Börsen-Cours an 9. October 1869.

Körnermann in G. 29820.	Hausen in S. 29794.	Ranz in B. 29843.	Scherg 29839.
Agentur d. Hauben Hausen	Helwing 29875.	Ray in G. 29798.	Schilling in B. 29826.
29772.	Herbig in P. 29870.	Reinhold & S. 29777.	Schultheß 29765, 29781.
Anonyme 29758, 29848—54.	Hermann'sche Buchh. in S. 29770.	Roser in G. 29832.	Schulze in P. 29840.
29856, 29866, 29876.	Hes in P. 29877.	Ruquardt 29776.	Schulz 29865.
Ankalt, Viter.-art., in W. 29825.	Hinstorff in B. 29845.	Nicolaische Verl. in B. 29762—63.	Schweizerbart, G., 29774, 29790.
Bamberg 29810.	Hirtel 29784.	Rutt 29830, 29859.	Seehagen 29764.
Baumgärtner 29863.	Hobmann 29799.	Oder-Zeitung 29873.	Seligberg 29806, 29809.
Beperie 29761, 29807.	Hübner & W. 29864.	Opß & G. 29813.	Swinna 29819.
Bon's Verl. 29874.	Hufeland 29847.	Orell, F. & G. 29788.	Stein in W. 29862.
Bote & V. in B. 29846.	Kirchheim 29791, 29844.	Petris in Pest 29860.	Stellenvermittlungsbureau in Stuttgart 29861.
Brockhaus 29768.	Kirchhoff & W. 29838.	Pfeffer in G. 29822.	Tauchnitz, B., 29782.
Buchh., Dithm., 29879.	Klindstedt 29829.	Post in B. 29816—17, 29833.	Tauer Schmidt 29811.
Buschaf & J. 29871.	Koehler's Verl. in Drmsf. 29787.	Puttkammer & W. 29841.	Theile in R. 29803.
Galbaro & G. 29821, 29834.	Korn in Pral. 29766.	Reclam sen. 29815, 29868.	Tremont 29776.
Glemm 29869.	Korffkamp 29789, 29793.	Redact. u. Crech. d. Zeitschrift „D. Deutsche Wollen-Ge- werbe“ 29754.	Troemer 29808.
Gunder & G. 29783.	Kraus in P. 29756.	Rente 29837.	Türk in D. 29827.
Dürr, A., 29795.	Kräuter 29767.	Richter in J. 29823.	Valentiner & W. 29831.
Echhoff 29797, 29824.	Langmann & G. 29760.	Ritter in S. 29801.	Voigt in P. 29804.
Fischer, F., 29792.	Lechner 29878.	v. Robben 29812.	Wogtänder 29779.
Förstmann in R. 29858.	Lempert in B. 29857.	Rolle 29818.	Weidmann 29778.
Förster in P. 29759.	Löper 29755.	Rommerskirchen 29805.	Weiske 29780.
Fr. Gide's Verl., G., 29773.	Lov, S. & W. 29771.	Rosenthal in S. 29802.	Weiß in G. 29754.
Göpel 29757.	Luchardt, G., 29872.	Sacco Radf. 29796, 29867.	Wid in B. 29835.
Grüneberger & G. 29812.	Ludwig 29785.	Sauvage 29955.	Winter in S. 29836.
Gruen 29775.	Mai 29828.		Wittmann Radf. 29814.
Gumacher 29800.			

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

